

# Pfarreientwicklung

## Informationen und Überlegungen zum gemeinsamen Weg in die Zukunft

20. September 2021, 19.00 Uhr, Kulturhalle, Trendelburg

22. September 2021, 19.00 Uhr, St. Elisabeth Kassel

Pastoralverbände St. Peter Hofgeismar-Weser-Diemel

St. Edith Stein-Reinhardswald, Kassel Mitte, St. Maria Kassel-West

St. Heimerad Wolfhager Land und Sel. Adolph Kolping Kassel-Süd-Baunatal

St. Antonius von Padua Kassel

## Warum wir hier sind...

- ▶ Überblick geben was in den vergangenen 1 ½ Jahren bzgl. der Pfarreien und ihrer Zukunft erarbeitet wurde und vorgeschlagen wird,
- ▶ Miteinander suchen und diskutieren, ob bei den Entwicklungen der vergangenen Jahre und der zu erwartenden Zukunft diese Vorgehensweise passen könnte
- ▶ Sich vergewissern, dass es auch einen geistlichen Prozess braucht
- ▶ Reaktionen und Rückmeldungen einsammeln
- ▶ Überlegen wie „Wir“ möglichst gemeinsam die nächsten Schritte tun können

# Was Sie heute erwartet...

1. **Impuls:** Was heißt es, Prozesse geistlich anzugehen?
2. **Information:** Situation des Bistums und Empfehlungen der Fachgruppen
3. **Einblicke:** Erfahrungen aus anderen Bistümern
4. **Dialog:** Austausch und Gespräch
5. **Ausblick:** nächste Schritte

# Woher wir kommen...

Juni 2017

Zusammenwachsen - Bistum 2030 - Strategische Ziele samt Grundsätzen für die Pastoral

Sept. 2017

Projekt- und Teilprojektgruppen als Grundlage für die Arbeit der folgenden Fachgruppen

2019/2020

Erarbeitung von Empfehlungen in fünf Fachgruppen (FG)

1. Pfarrei im Netzwerk
2. Führen und Leiten
3. Finanzen
4. Neuumschreibung
5. Struktur BGV

Januar 2021

Digitale Veranstaltungen für alle Berufsgruppen und Ehrenamtlichen  
Spezialformate zu FG 3  
Sommer-akademie zu FG 1 und FG 2

Ab März 2021

Austausch auf Dekanatebene/ Dechantenkonferenz zu den empfohlenen Neuumschreibungen - Erarbeitung von ersten Alternativvorschlägen

H  
E  
U  
T  
E

# Wohin wir gehen...

September/Okttober/November 2021

18 Präsenz-  
veranstaltungen  
im ganzen Bistum  
weitere  
Information und  
Diskussion

Herbst 2021

Initiativen zur  
Weiterentwicklung  
der Pastoral,  
Profilierung des  
Kernauftrages,  
Formulierung von  
Schwerpunkten  
und Abschieden

Weiterarbeit mit  
den Empfehlungen  
aller Fachgruppen  
und Teilprojekt-  
gruppen-  
ergebnissen

Advent 2021

Festlegung der  
künftigen  
Pfarreigrenzen  
durch den Bischof  
- anschl.  
sukzessive  
Umsetzung bis  
2030+

Bis zur PGR-Wahl 2023

Anpassung der  
Satzungen und  
Wahlordnungen

2022

Fortschreibung der  
„Strategischen Ziele“  
zur

- Sendung der Kirche  
von Fulda
- Pfarreientwicklung
- Personalentwicklung
- Führungs- und  
Leitungskultur
- Haushaltskonsolidierung

Z  
U  
K  
U  
N  
F  
T  
2  
0  
3  
0  
+

# Grundlage



Bischof Michael Gerber in der  
Präambel zu den  
Fachgruppenaufträgen:

„Über allem steht ...:

- ▶ Wir wollen, dass Menschen - die durch das Heute geprägt sind - in eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus und zu seiner Botschaft finden.“
- ▶ Menschen sollen aus dieser Beziehung zu Jesus Christus ihr Leben sowie Kirche und Gesellschaft gestalten können.“

# Perspektivenwechsel

zu: „Wie kommen Menschen in eine lebendige Christusbeziehung?“

von: „Wie können wir möglichst viel vom Vorhandenen bewahren“



# Hineinwachsen in eine Haltung...



- ▶ des aktiven Empfangens - in der Wachstum und auch Zusammenbruch entsprechend gedeutet wird
- ▶ die primär auf das Ergreifen einer Vision ausgerichtet ist und sich nur nachrangig mit veränderten Strukturen beschäftigt
- ▶ der Wachheit, wo und wie Gott heute Menschen in Beziehung mit sich und seiner Botschaft bringt?

# Hineinwachsen in eine Haltung...

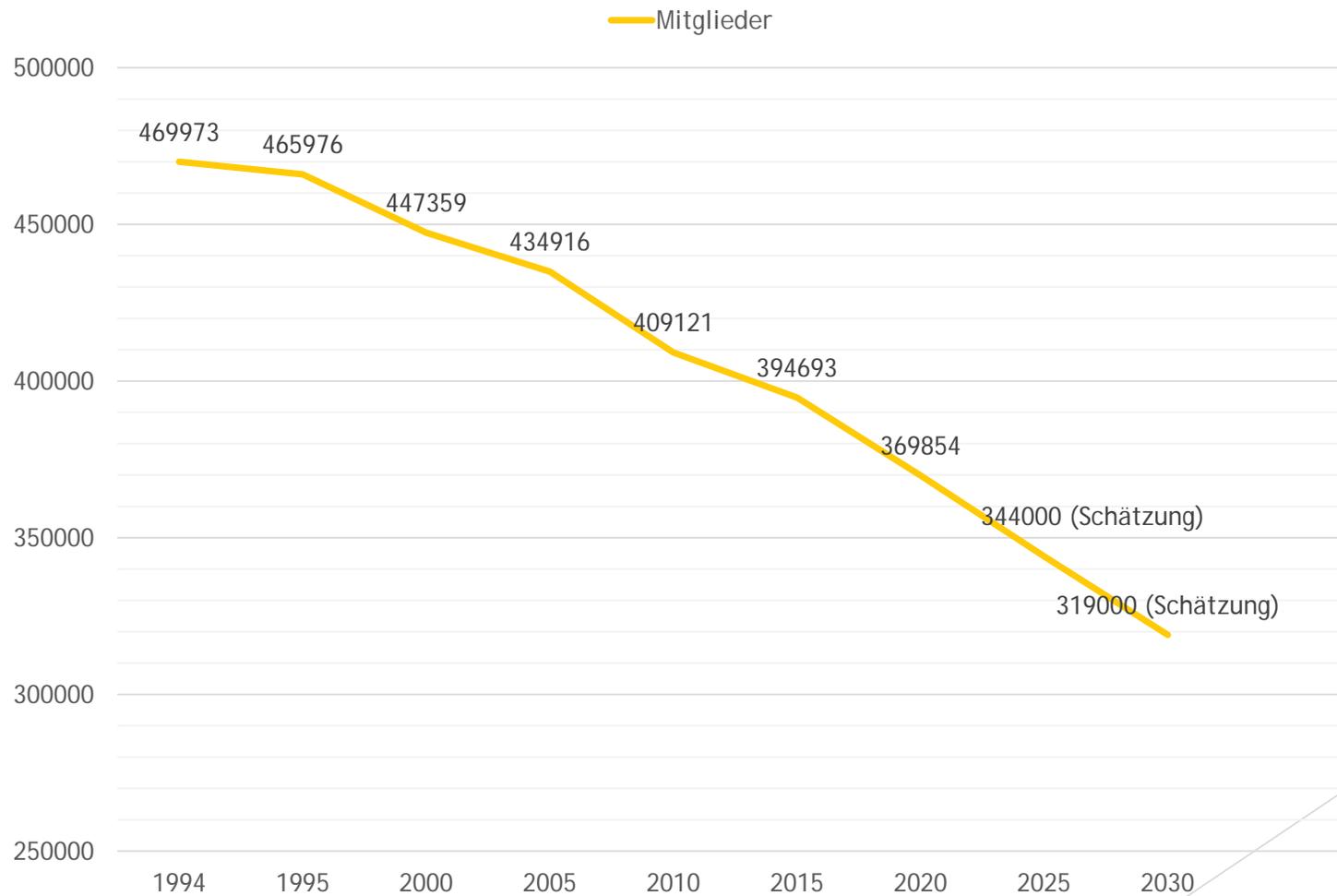


- ▶ die (potentiell) Mitarbeitende fördert, fordert, motiviert und zugleich auch Grenzen respektiert
- ▶ die sich auf verbindliche Prozesse einlässt und Ungleichzeitigkeiten aushält
- ▶ die entscheidungsfreudig ist und verschiedene, sich ergänzende Lösungsansätze integriert

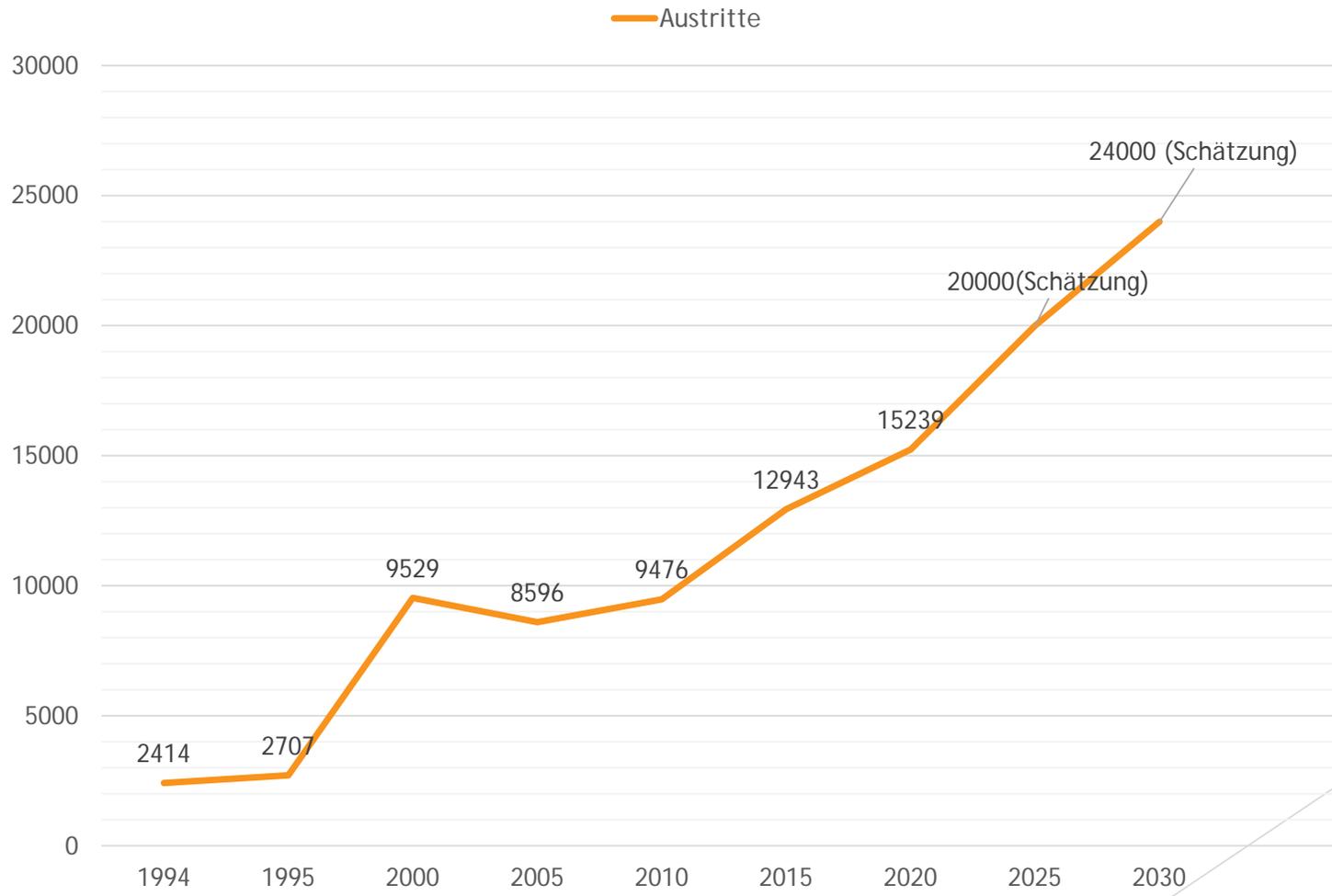
# Zur Situation des Bistums

## Zahlen - Daten - Fakten

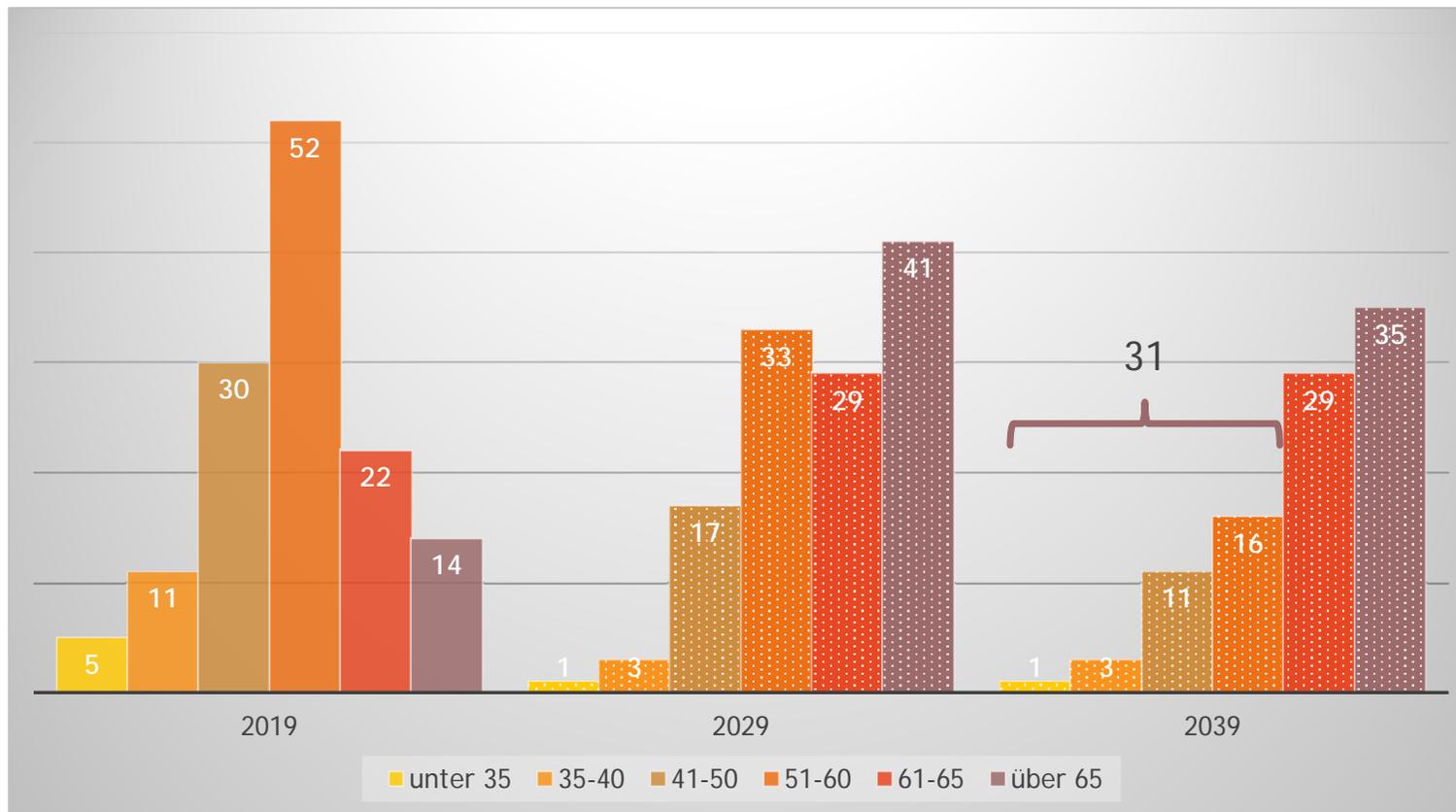
# Zur Situation des Bistums - Mitgliederentwicklung - 21 % seit 1994



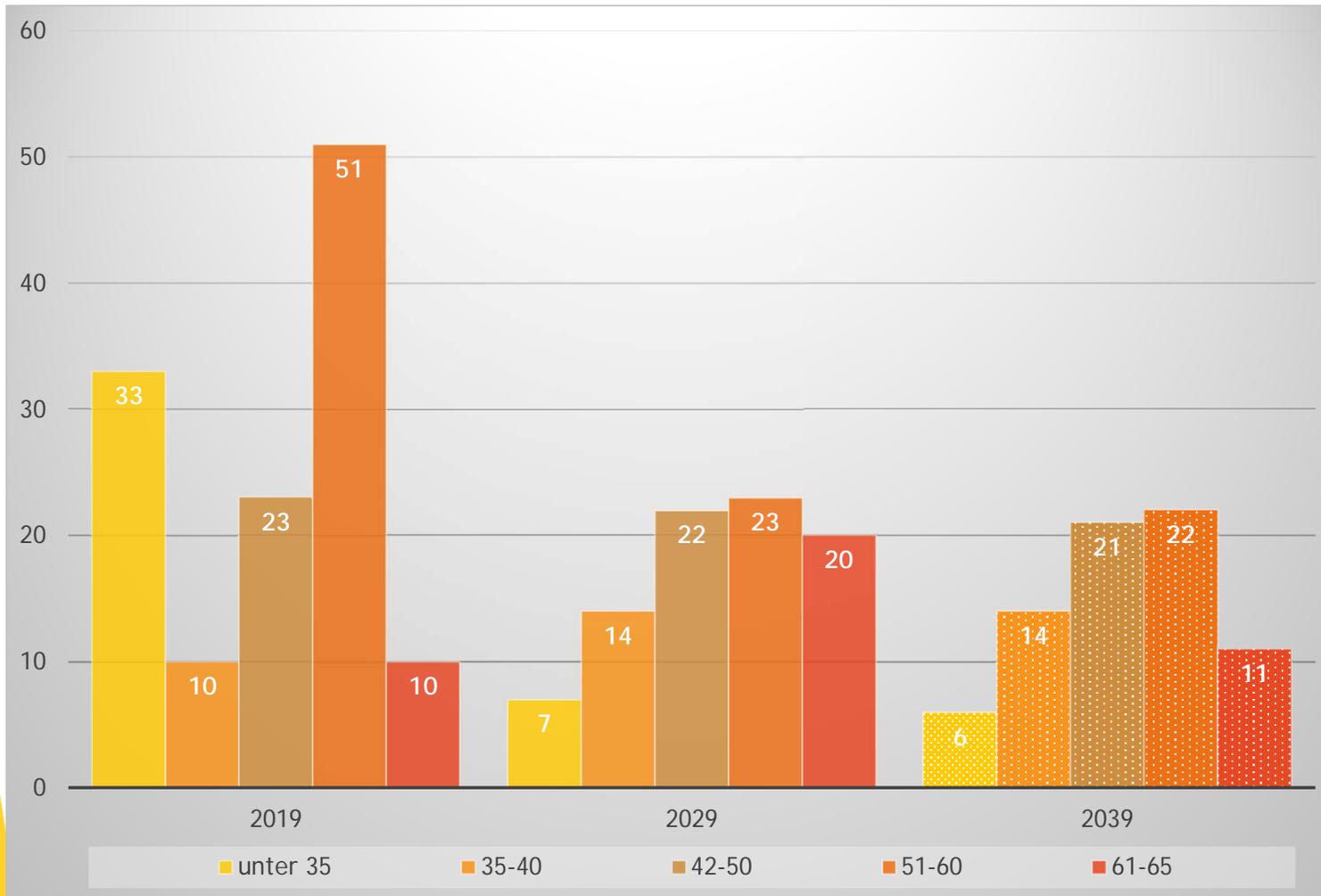
# Zur Situation des Bistums - Austritte



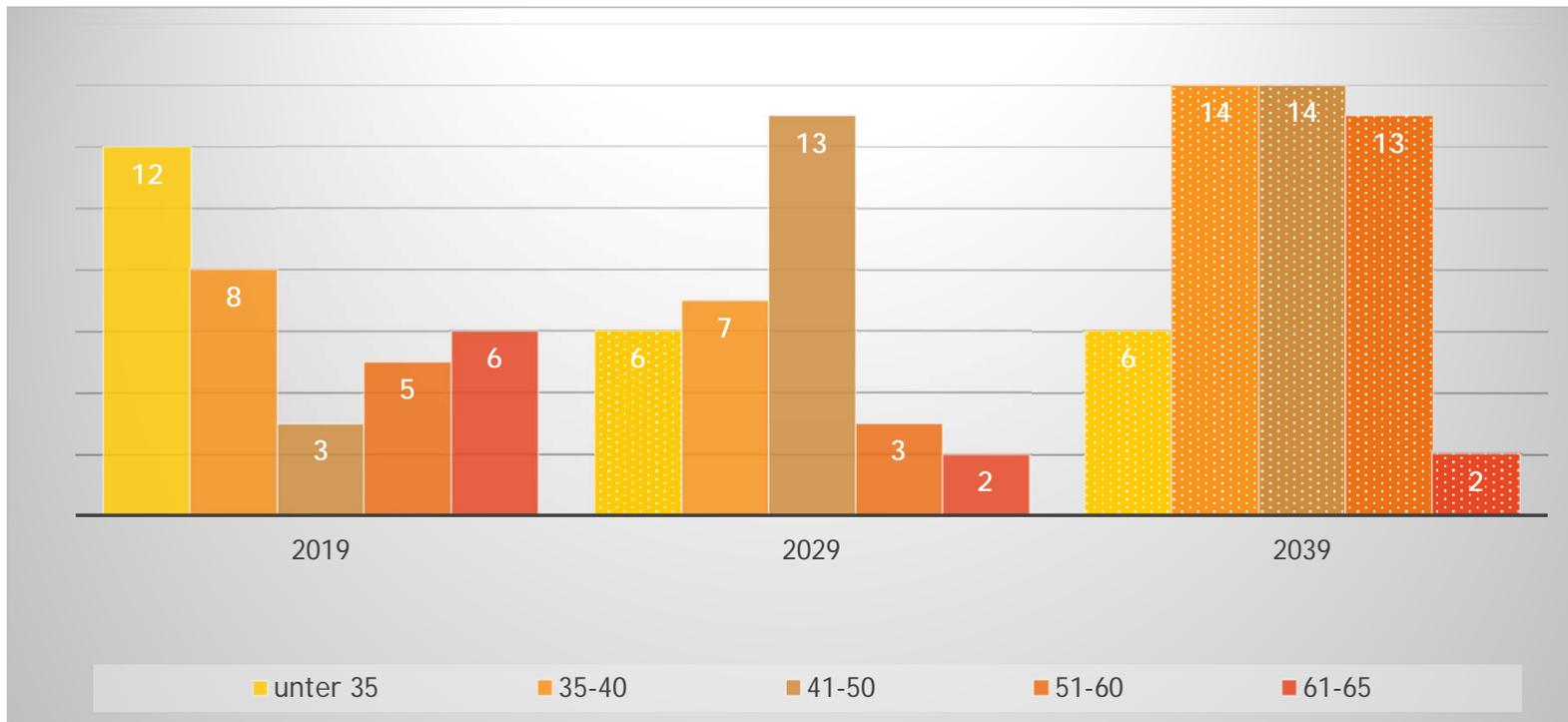
# Zur Situation des Bistums - Personalentwicklung Priester (inkardiniert)



# Zur Situation des Bistums - Personalentwicklung Gemeindereferent/inn/en

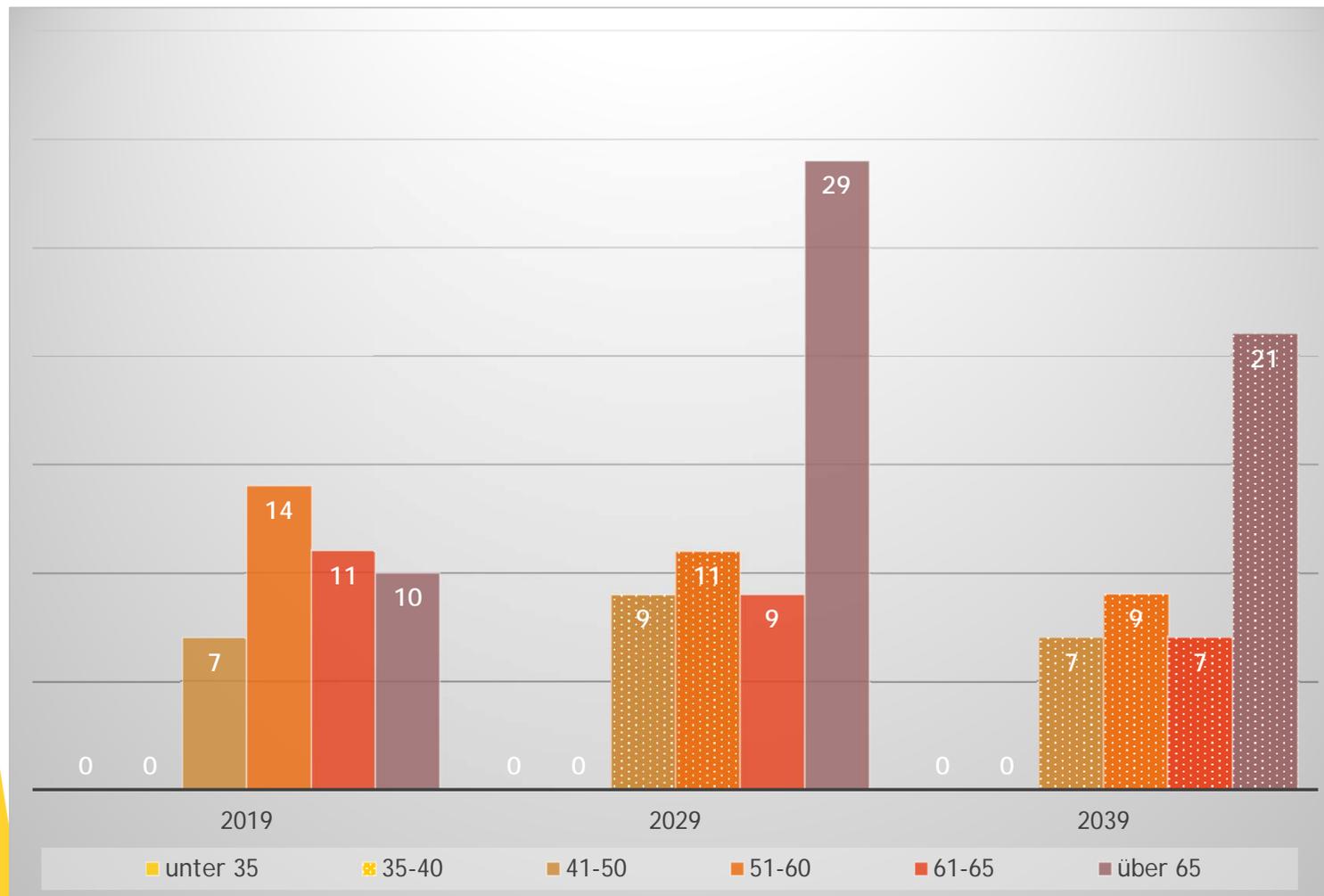


# Zur Situation des Bistums - Personalentwicklung Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten



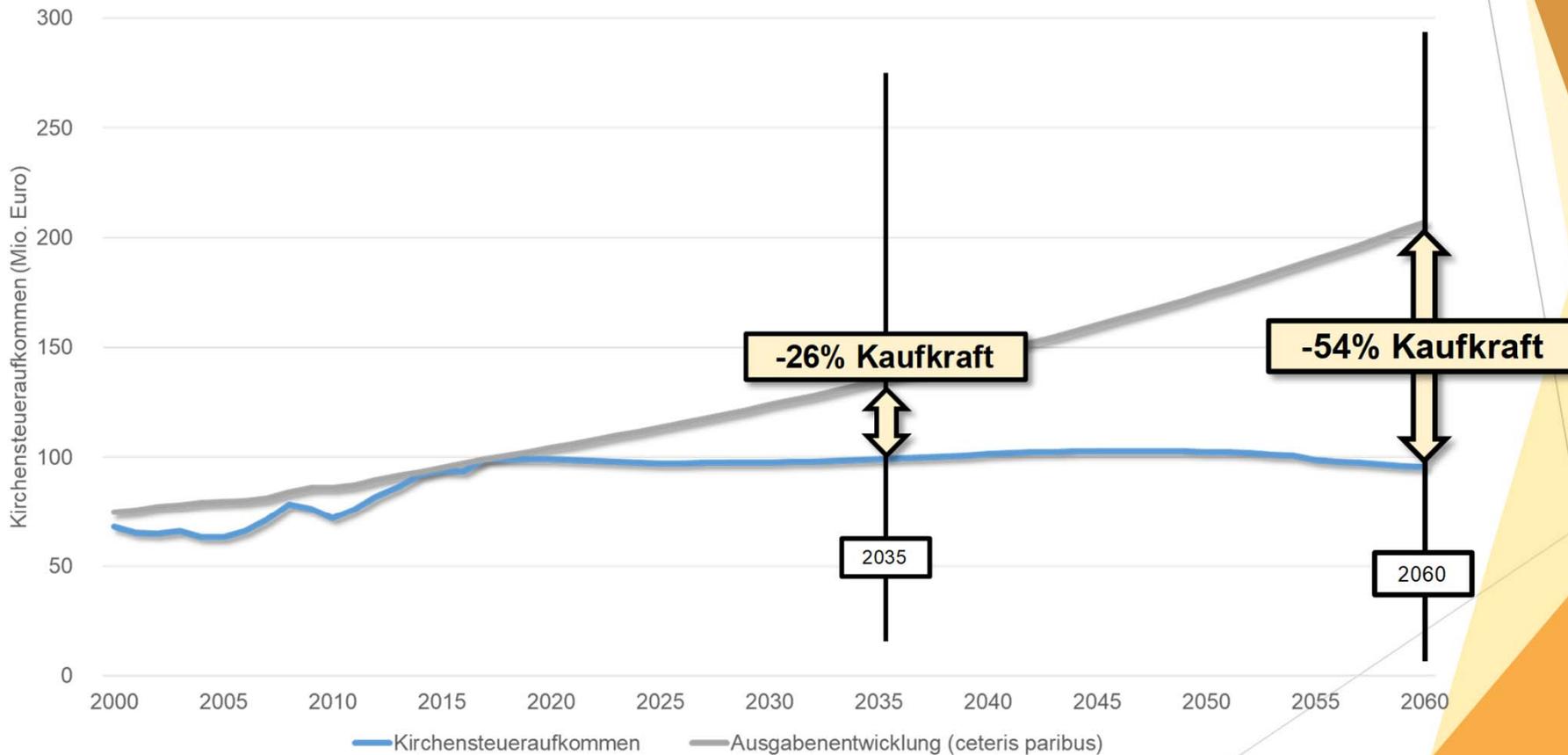
# Zur Situation des Bistums - Personalentwicklung

## Ständige Diakone Hauptberuf und mit Zivilberuf

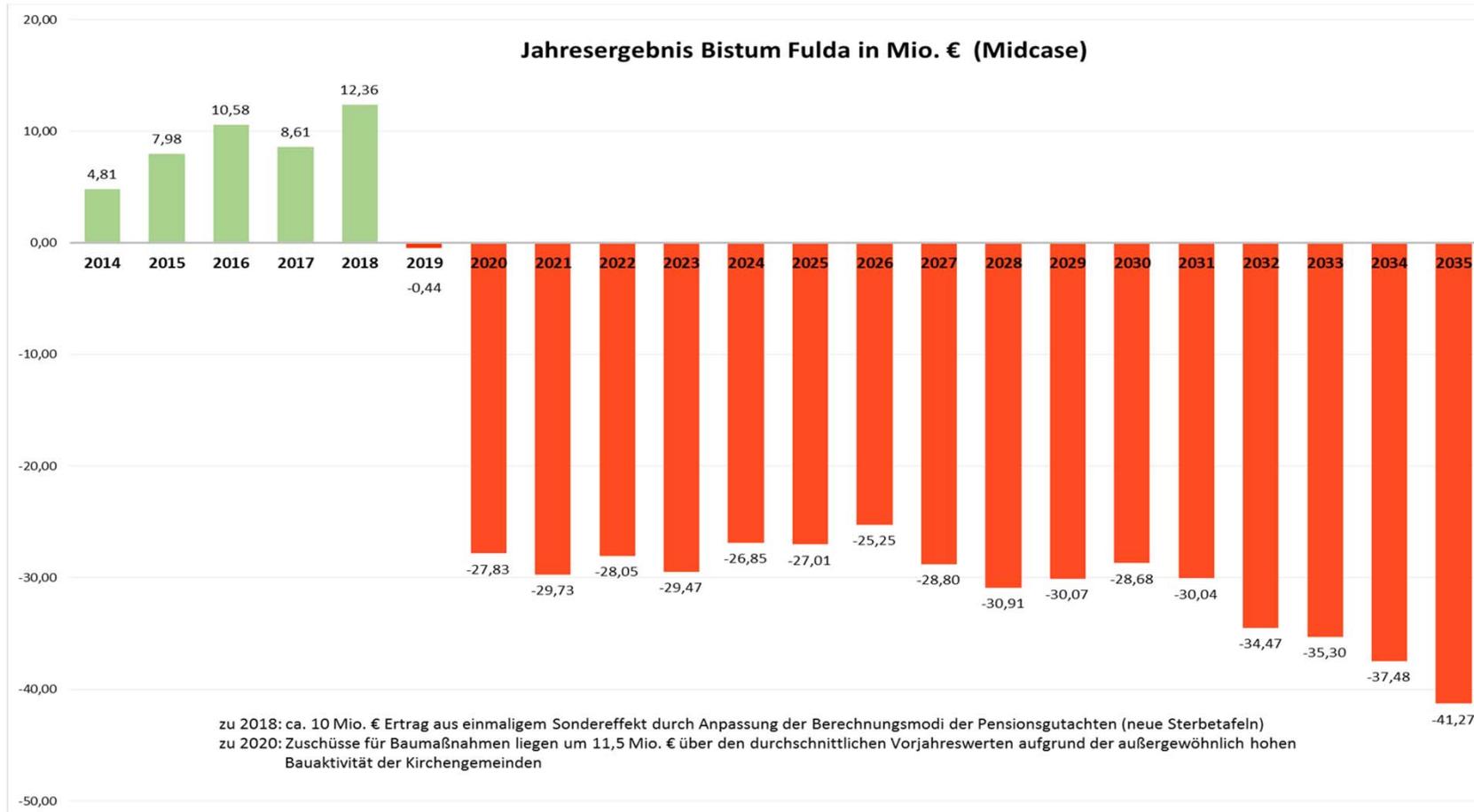


# Zur Situation des Bistums - Finanzen

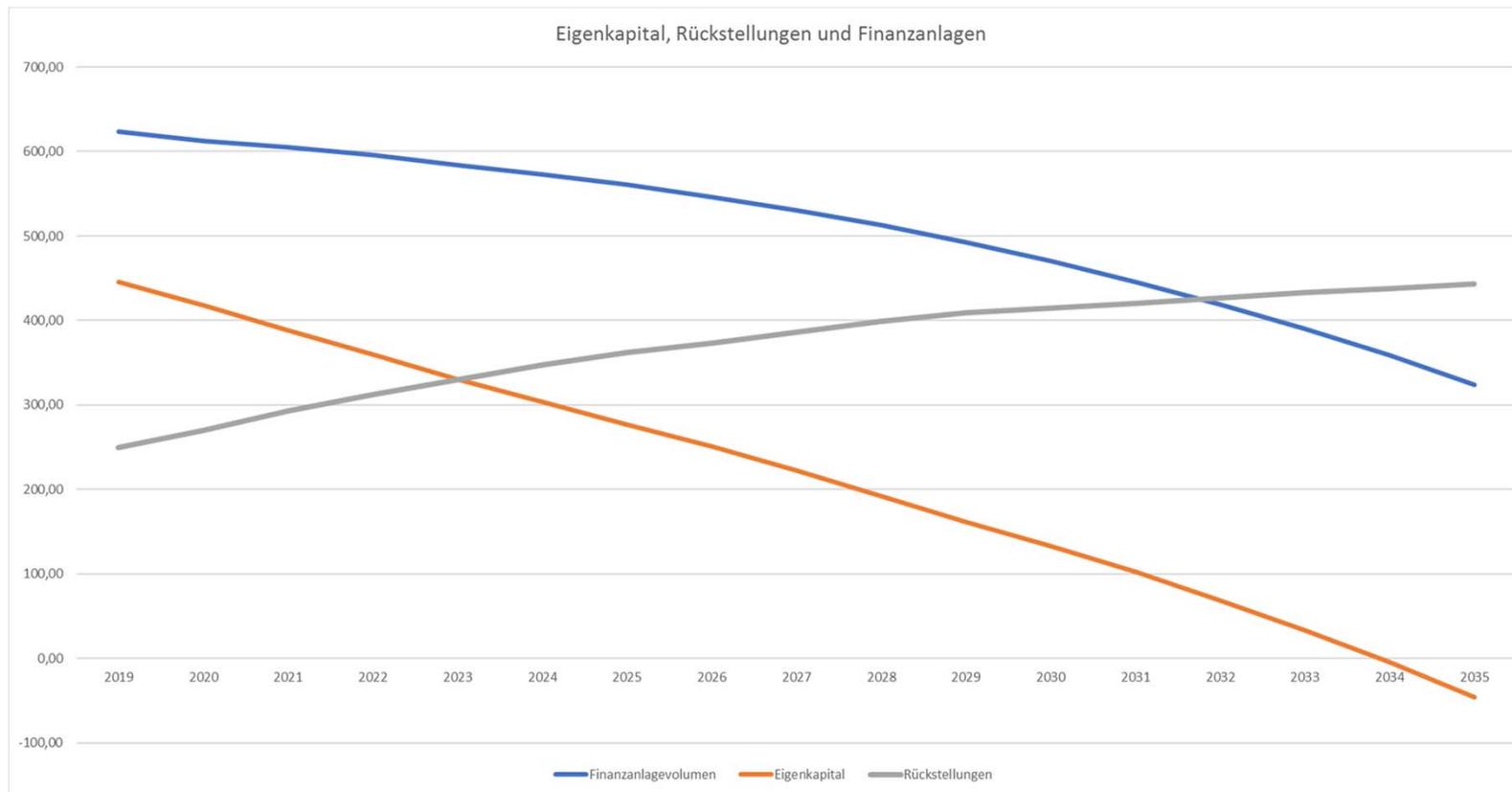
Um bei ausgeglichener Jahresrechnung das **Ausgabenniveau des Jahres 2017\*** halten zu können, müsste das Kirchensteueraufkommen **2060 207 Mio. Euro** betragen. Die Kirchensteuerkraft 2060 entspricht damit **46% des Niveaus von 2017**.



# Zur Situation des Bistums - Finanzen



# Zur Situation des Bistums - Finanzen



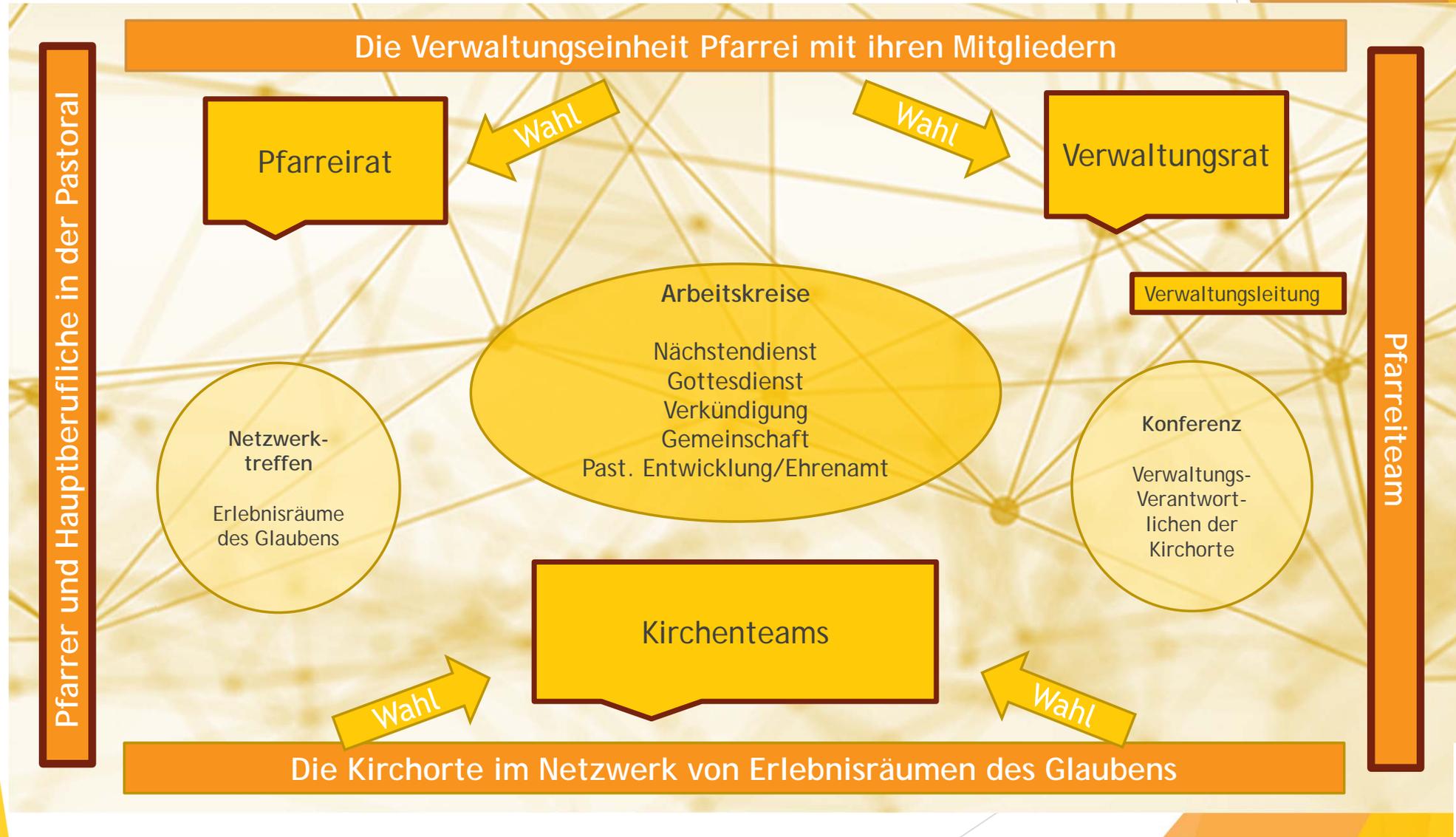
# Die neuen Pfarreien

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

sind **nicht** einfach nur größer, sondern bilden den äußeren Rahmen für:

- ▶ ein Netzwerk, das aus Erlebnisräumen des Glaubens besteht
- ▶ **alle**, die dort den Auftrag annehmen, Menschen mit Gott in eine Beziehung zu bringen
- ▶ eine Pastoral unter der Überschrift „Ein Segen sein für alle Menschen“
- ▶ Innovation, Tradition, Entwicklung, Ansprechbarkeit
- ▶ Zuweisung von hauptberuflichem Personal in Pastoral und Verwaltung
- ▶ das gute Zusammenwirken von lokalen und übergeordnete Gremien in guter Vernetzung nach dem Subsidiaritätsprinzip zusammenwirken und das Ausüben/Einüben von Leitung und Führung nach einheitlichen Standards

# Die neuen Pfarreien - Gemeinsame Verantwortung



# Fachgruppe 4 - Arbeitsauftrag

Aus dem Auftrag der FG 4:

- ▶ Es wird eine Karte mit der Neuumschreibung der Pfarreien erarbeitet, die für einen längeren Zeitraum tragfähig ist.
- ▶ Dabei wird die in den „Strategischen Zielen“ genannte Zahl 45 als mögliche Orientierung kritisch geprüft.
- ▶ Ziel der Neuumschreibung ist es, dass Wachstum im Glauben auch in der Zukunft weiter ermöglicht wird ...

# Fachgruppe 4 - Wichtige Diskussionspunkte

- ▶ Es geht um ein hochemotionales Thema.
- ▶ Lokale Expertisen sind daher für die FG-Arbeit unverzichtbar
- ▶ Größere Räume ermöglichen Wachstum und Vielfalt.
- ▶ Entscheidend ist aber, was innerhalb der Grenzen wachsen kann
- ▶ unterschiedliche Geschwindigkeiten sind möglich
- ▶ aufwendige Zwischenschritte sollten aber vermieden werden.

# Die Dekanatsbefragungen in 2 - 4/2020

- ▶ **Durchführung:** In allen zehn Dekanaten - begleitet und ausgewertet durch eine Soziologin der MDG (Medien-Dienstleistungsgesellschaft)
- ▶ **Ziel:** Einbindung des lokalen Erfahrungswissens
- ▶ **Methode:** „Fokusgruppe“ - Tendenzen werden schneller deutlich und Argumente detaillierter begründet.
- ▶ **Teilnehmer/inne/n:** Personengruppen, die für die Gestaltung der Pfarrei und des pfarrlichen Lebens verantwortlich sind / besonders relevant sind bzw. stellvertretend für bestimmte Gruppen (z.B. Verbände) stehen
- ▶ **Leitfrage:** „Welche Punkte sind aus Ihrer Sicht für die Umschreibung der zukünftigen Pfarreien wichtig?“

# Erkenntnisse aus den Dekanatsbefragungen

- ▶ Bewertung der aktuellen Grenzen
- ▶ Mobilität der Personen und Infrastruktur
- ▶ Mentalitäten
- ▶ Zusammenarbeit und Kooperation
- ▶ Pastorale Schwerpunkte und deren Einfluss auf Pfarrestrukturen
- ▶ Verhältnis von geografischer Größe und pastoraler Vielfalt

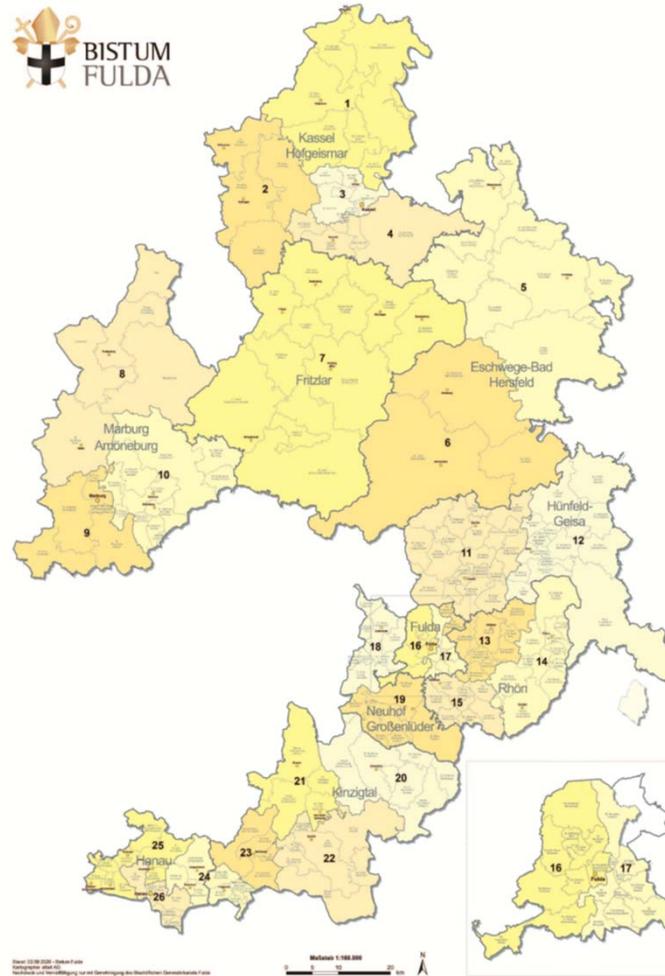
# Die neuen Pfarreien

## Kriterien für die Neuumschreibung

- ▶ Pastorale Innovation
- ▶ Gewachsene Traditionen, Mentalitäten
- ▶ Wertvolle Netzwerke und pastorale Orte
- ▶ Abgeschlossene und laufende Neugründungsprozesse
- ▶ Personalentwicklung
- ▶ Längerfristige Planbarkeit
- ▶ Pfarreigröße zwischen 8.000 und 20.000 Mitgliedern
- ▶ Infrastruktur und kommunalpolitische Grenzen

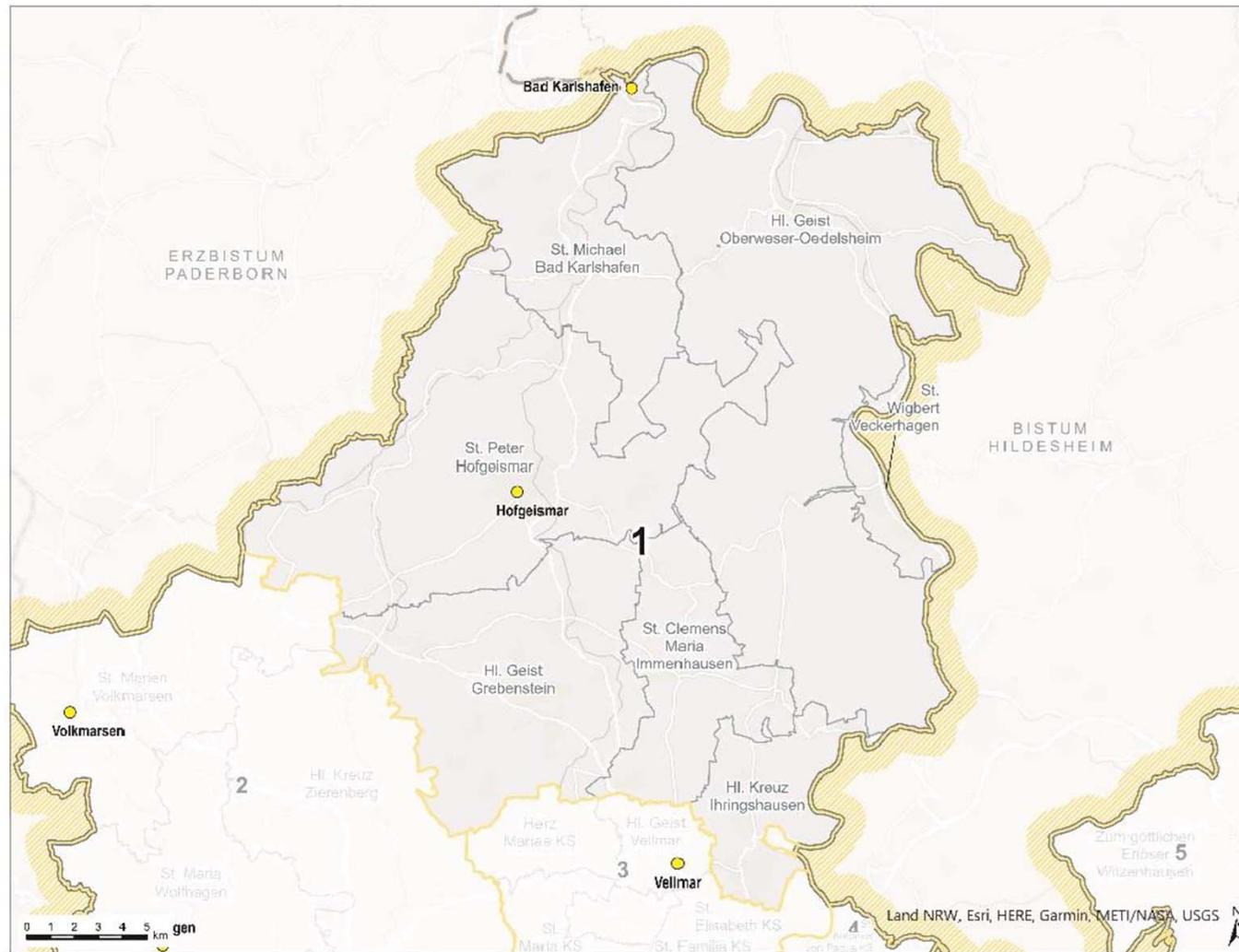
# Die neuen Pfarreien - Bistumskarte

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „1“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



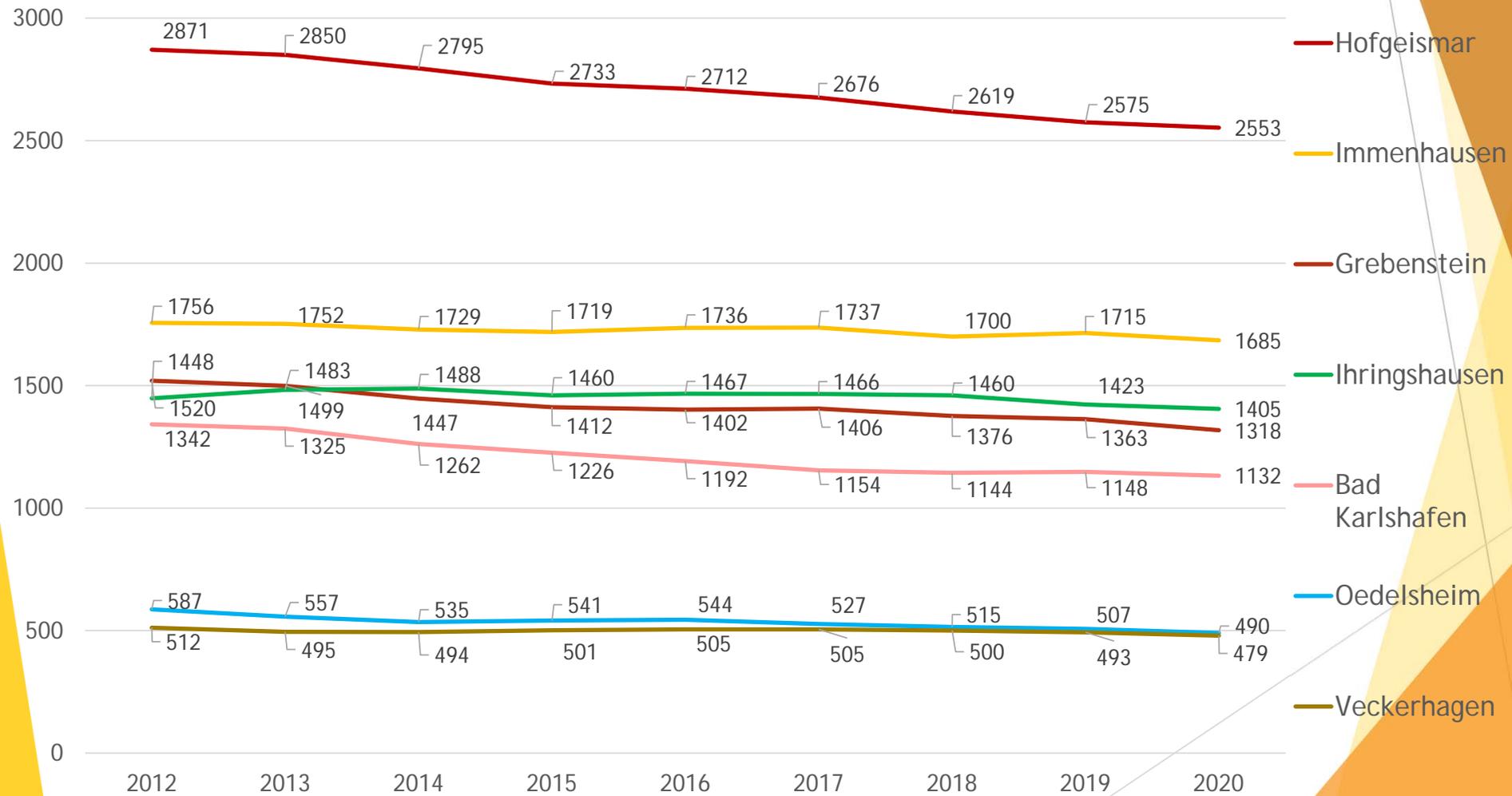
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „1“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

- ▶ Pastoralverbände St. Peter Hofgeismar-Weser-Diemel und St. Edith Stein - Reinhardswald mit
  - ▶ St. Michael, Bad Karlshafen
  - ▶ Hl. Geist Oedelsheim (151)
  - ▶ St. Peter Hofgeismar (2.553)
  - ▶ St. Wigbert Veckerhagen (484)
  - ▶ Hl. Geist Grebenstein (1.324)
  - ▶ St. Clemens-Maria Immenhausen (1.690)
  - ▶ Hl. Kreuz Ihringshausen (1.396)
- ▶ Ausgenommen aus dem Verbund St. Edith Stein wird die Pfarrei Hl. Geist Vellmar, da diese aufgrund ihrer städtischen Prägung und ihrer guten verkehrstechnischen Anbindung nach Kassel zugeordnet wird

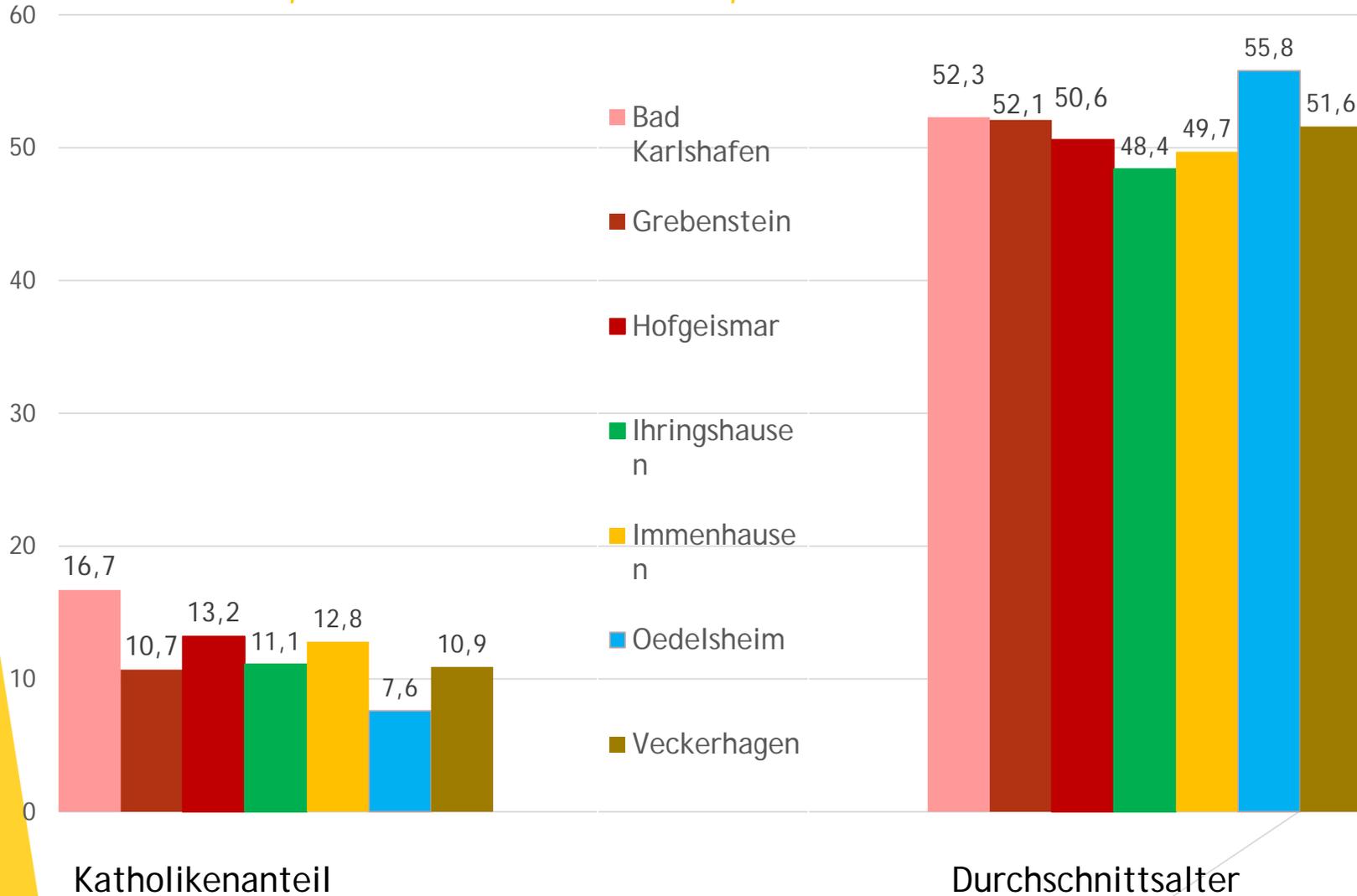
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „1“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



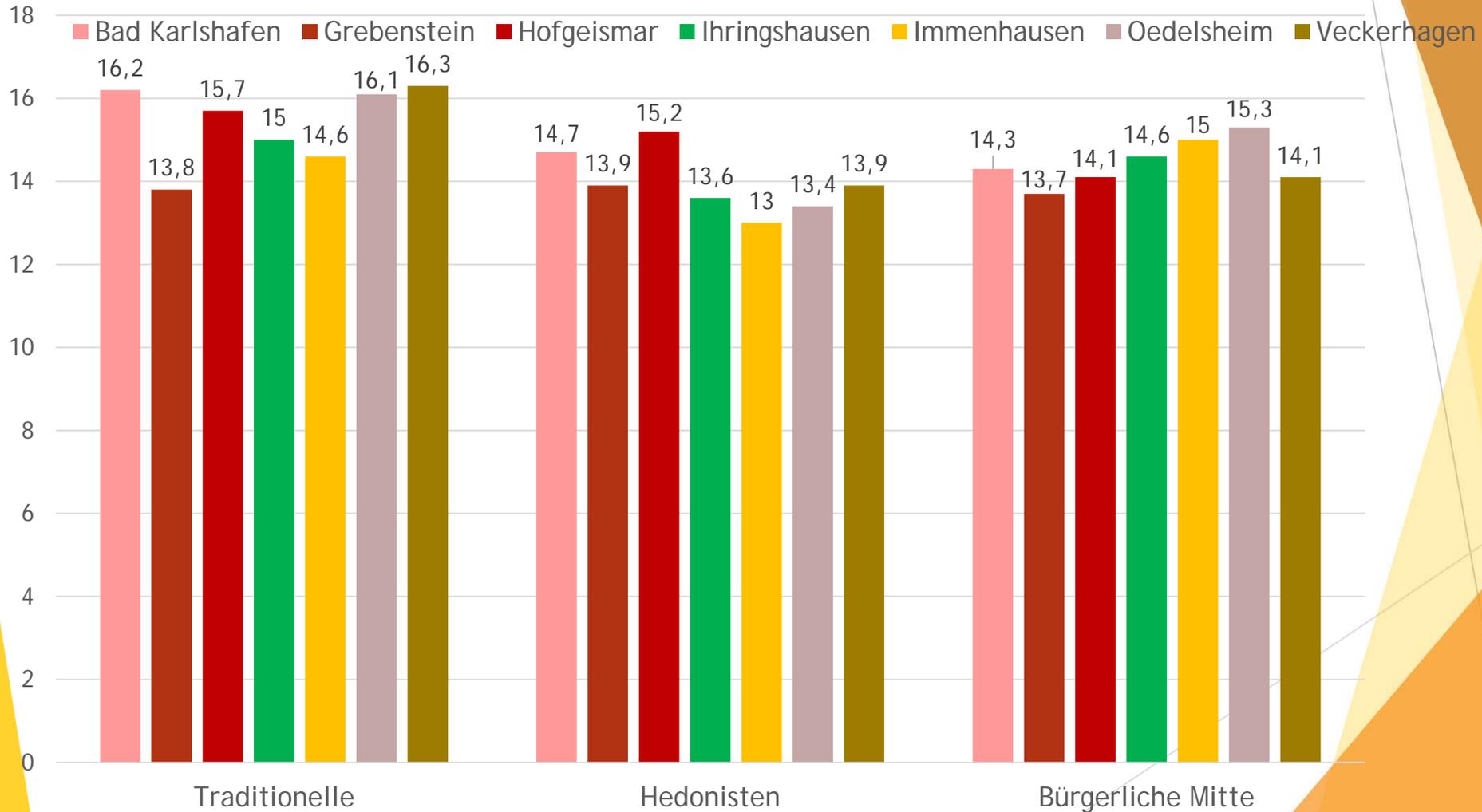
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „1“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



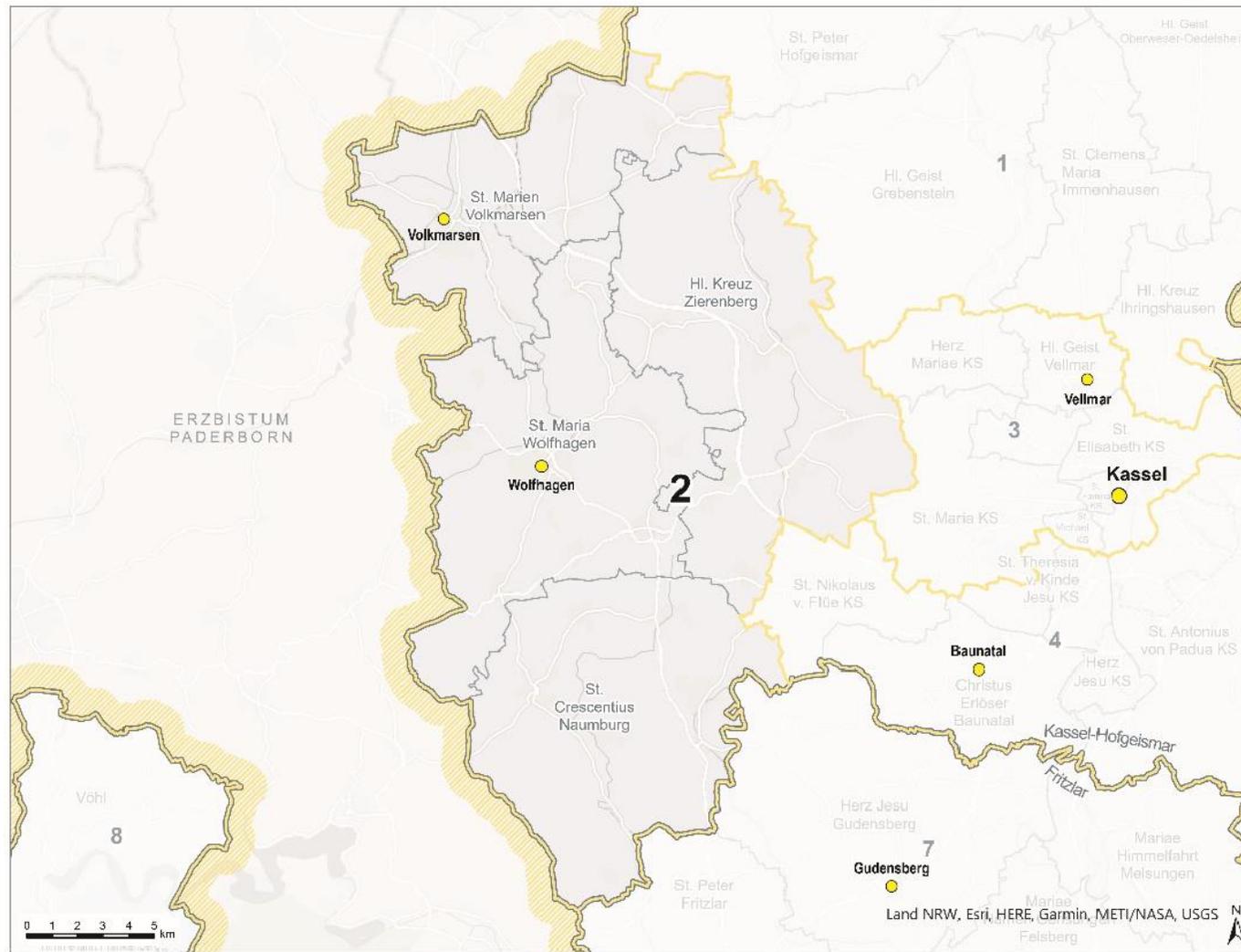
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „1“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „2“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



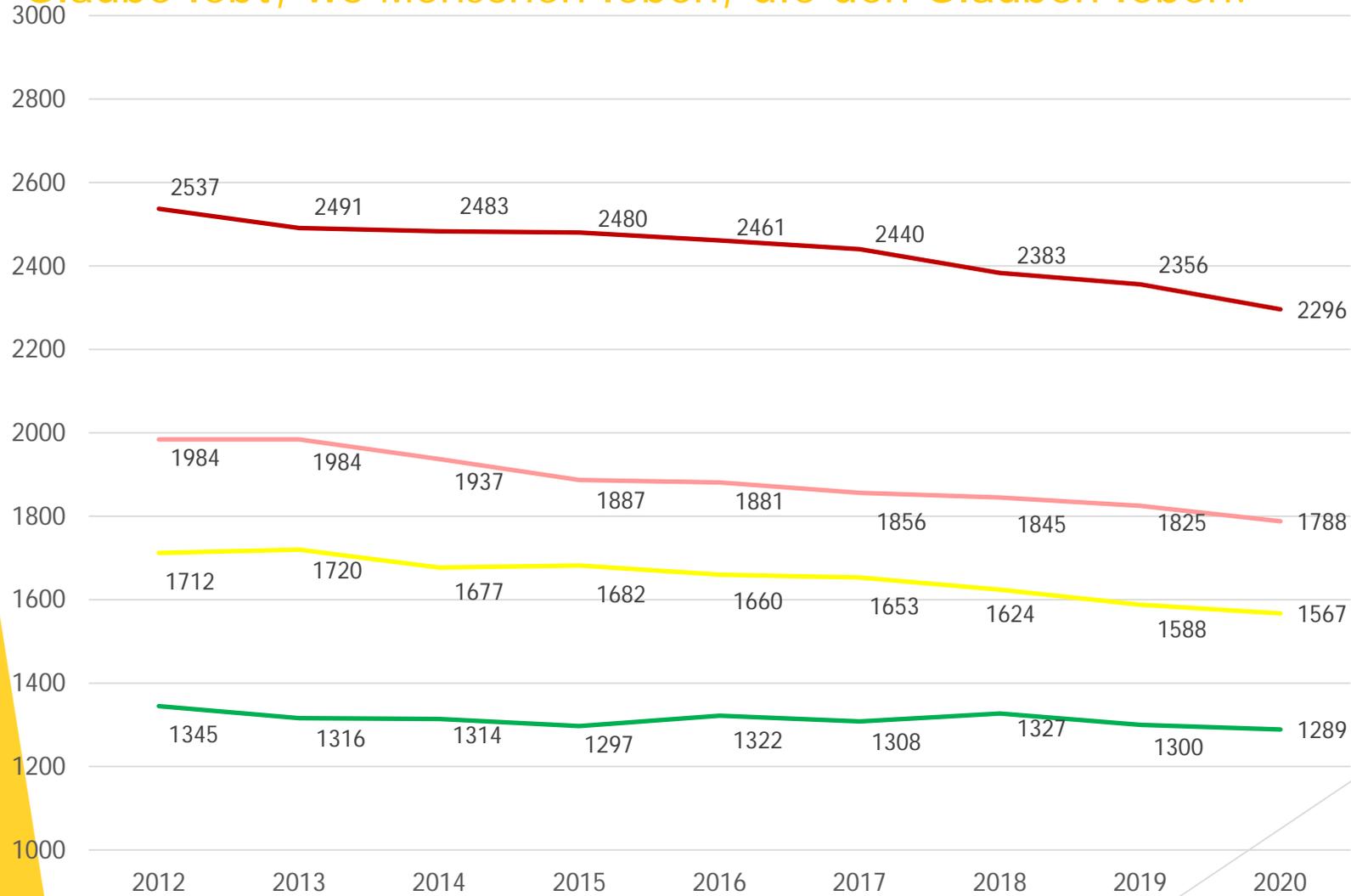
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „2“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

- ▶ Pastoralverbund St. Heimerad Wolfhagener Land mit
  - ▶ St. Marien Volkmarsen (2.307)
  - ▶ Hl. Kreuz Zierenberg (1.285)
  - ▶ St. Crescentius Naumburg (1.792)
  - ▶ St. Maria Wolfhagen (1.564)

# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „2“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



Volkmarsen

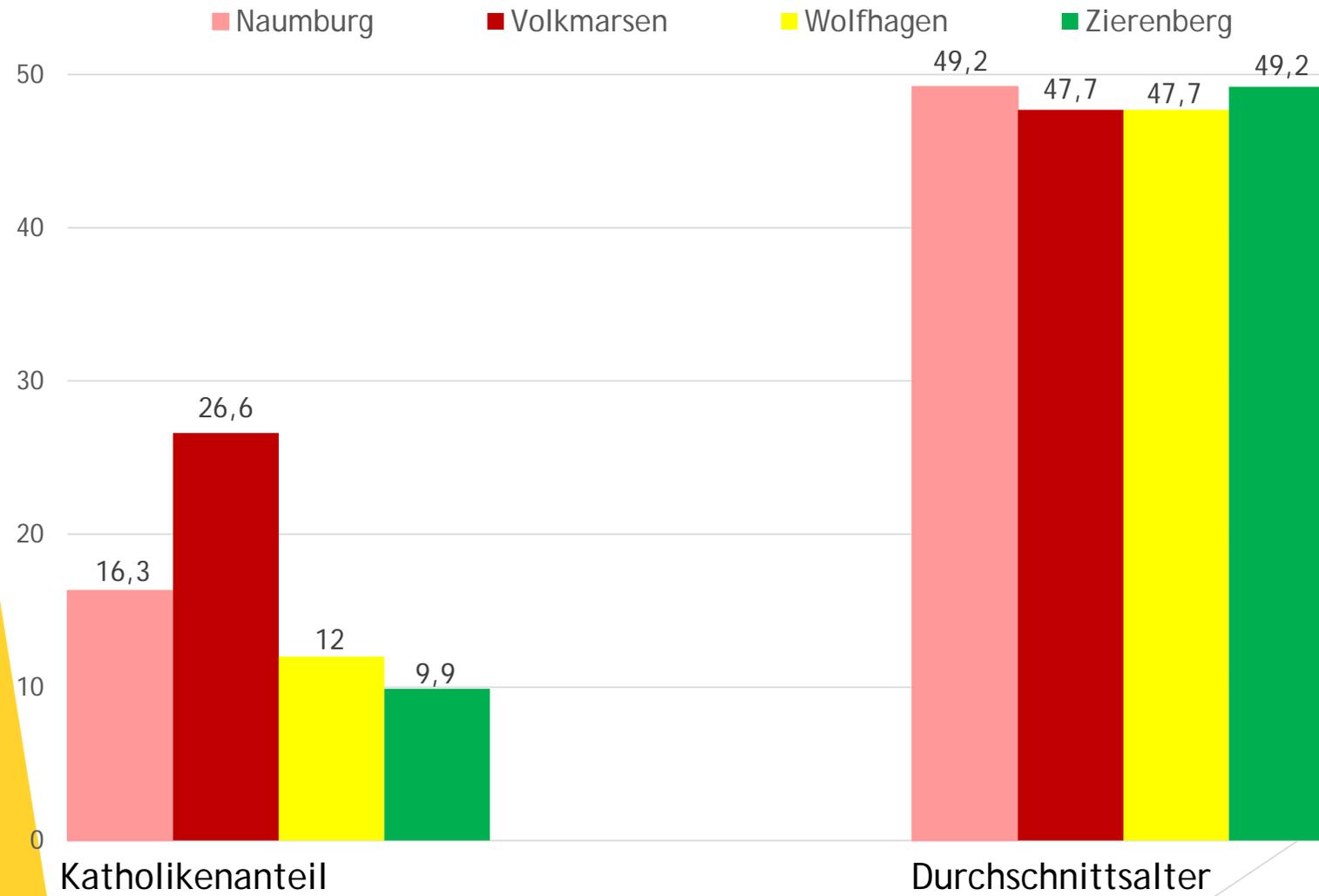
Naumburg

Wolfhagen

Zierenberg

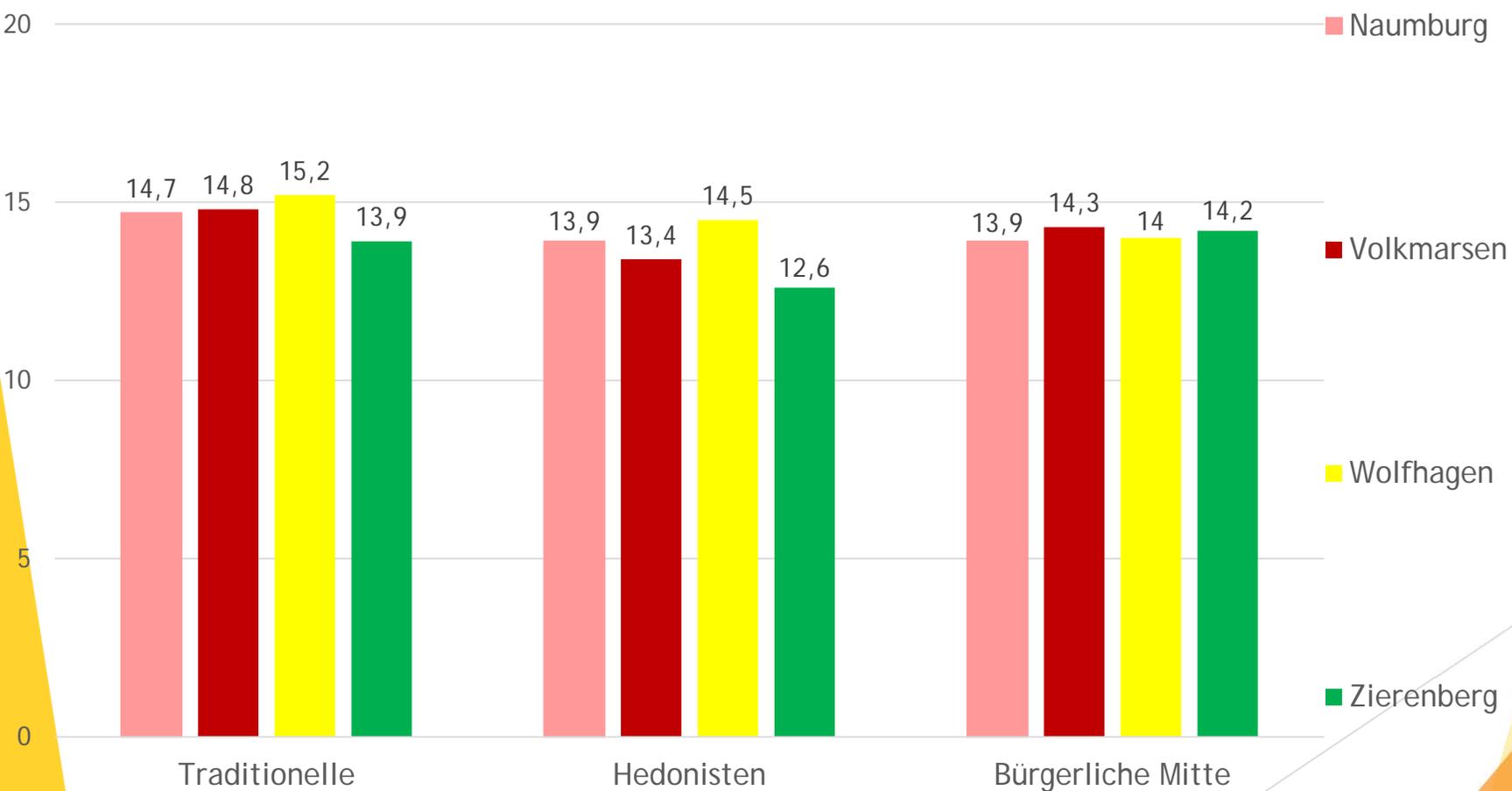
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „2“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



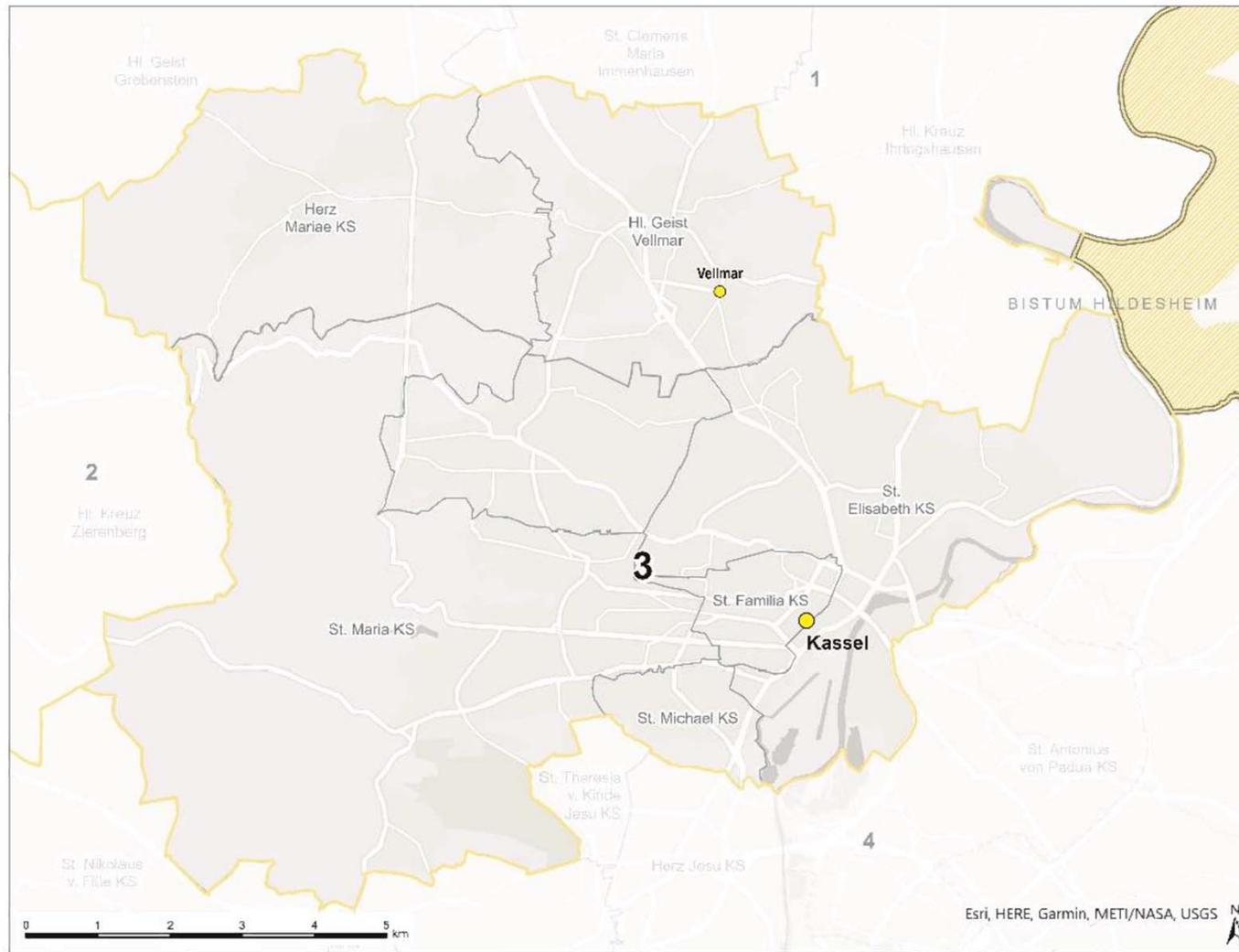
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „2“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „3“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



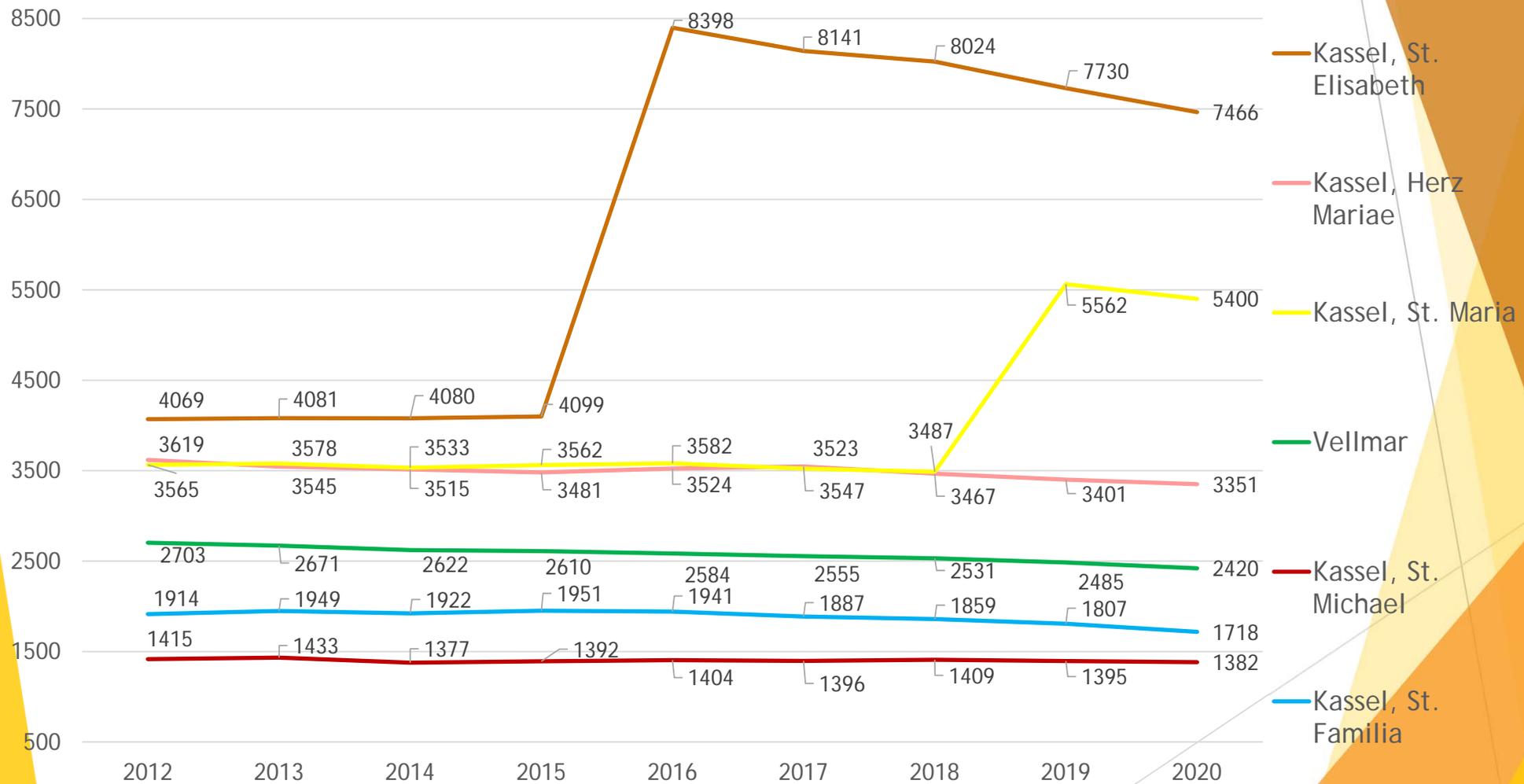
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „3“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

- ▶ Pastoralverbände St. Maria Kassel-West, Pastoralverbund Kassel Mitte und die Pfarrei Heilig Geist Vellmar.
  - ▶ Heilig Geist Vellmar (2.430);
  - ▶ Herz Mariae (3.354);
  - ▶ St. Maria (5.464);
  - ▶ St. Michael (1.397);
  - ▶ St. Elisabeth (7.567);
  - ▶ St. Familia (1.720)

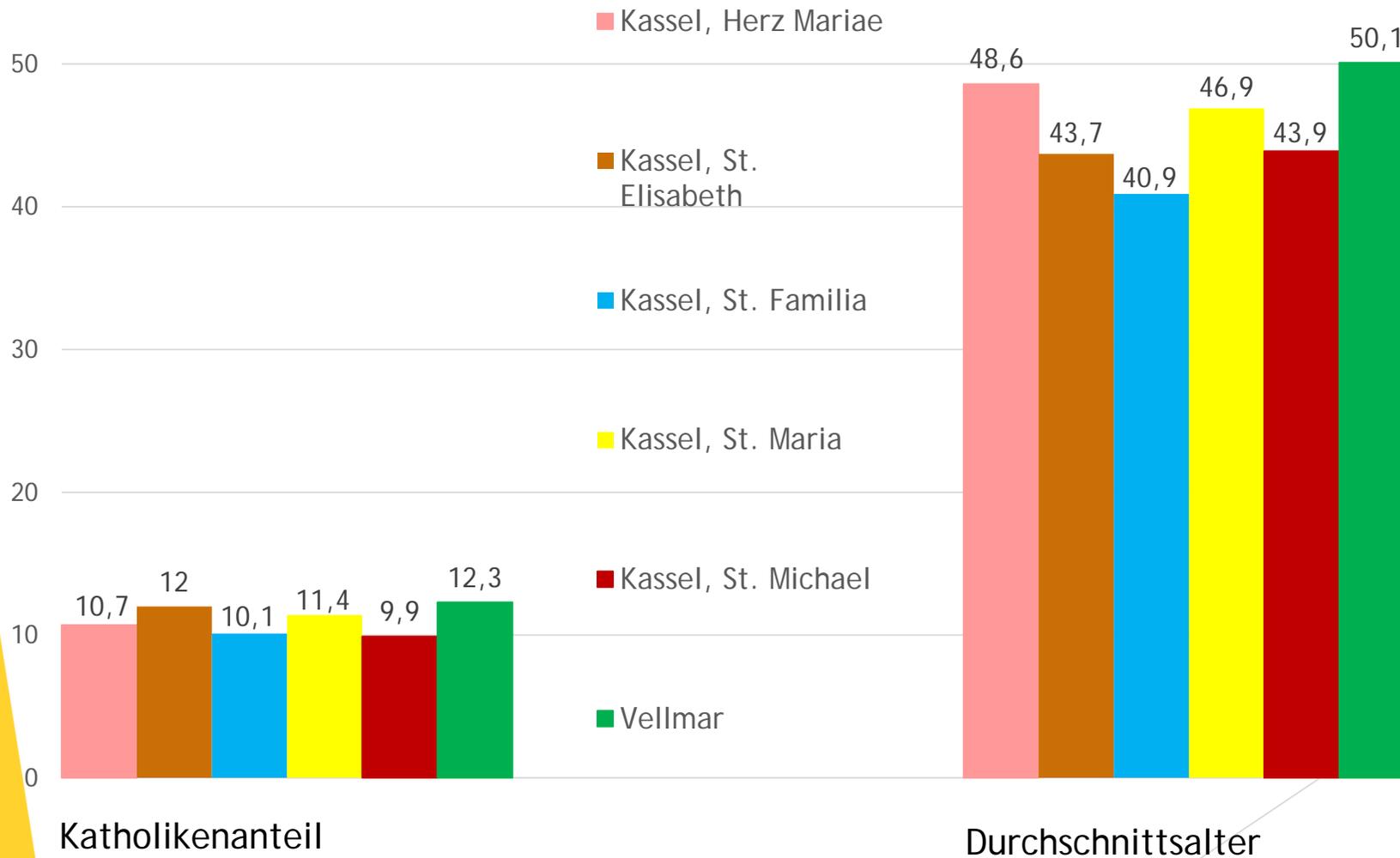
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „3“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



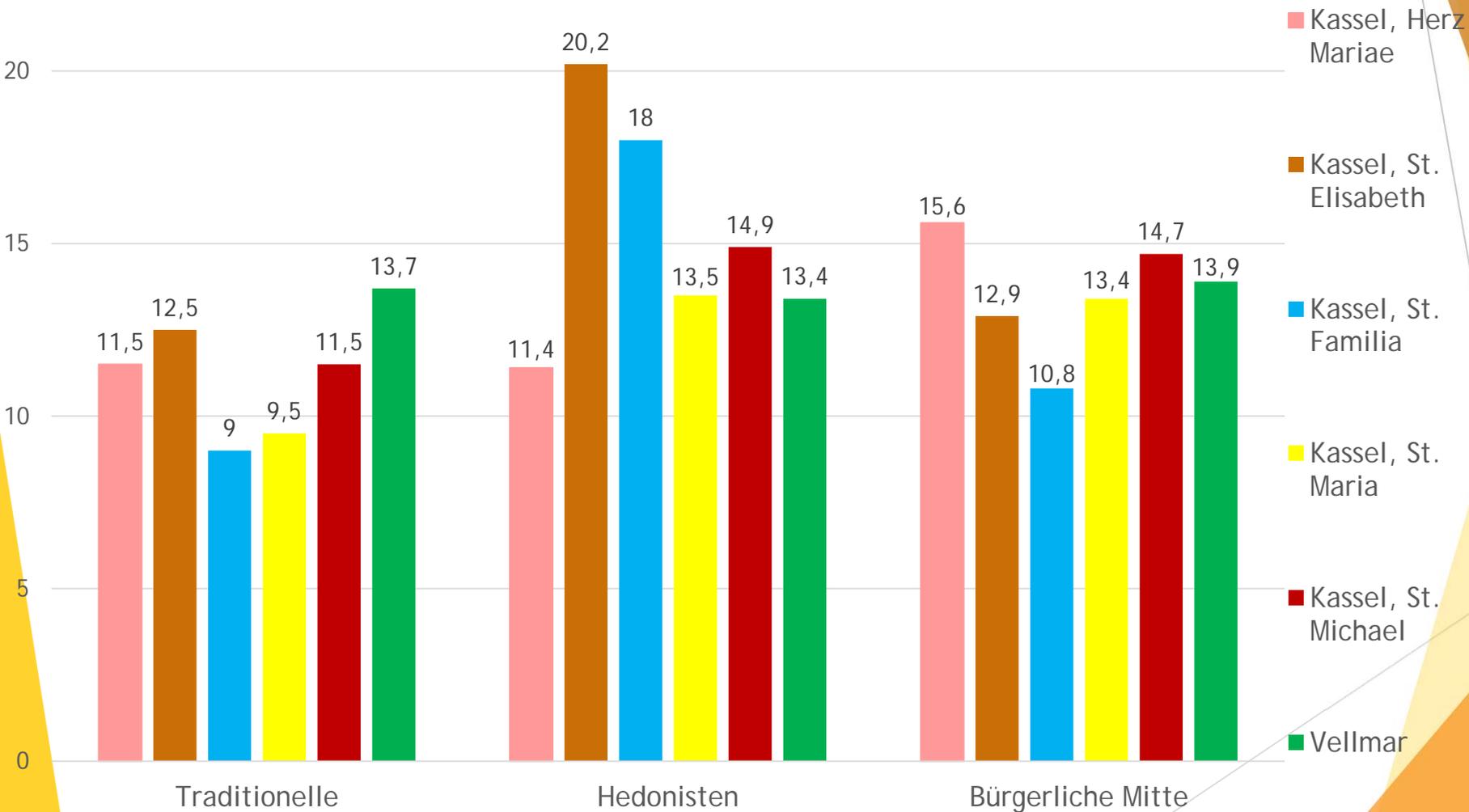
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „3“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



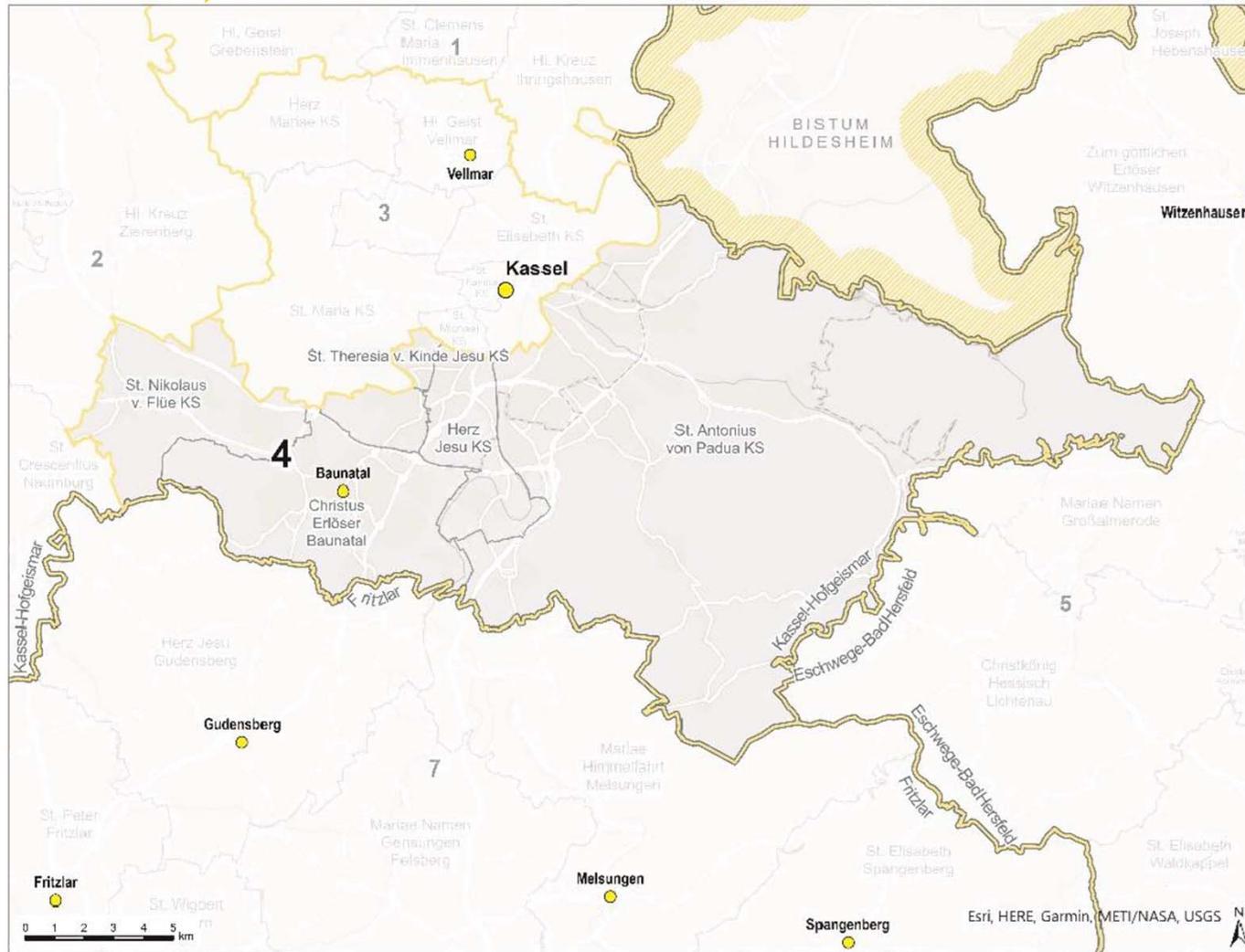
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „3“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „4“

Glaube lebt, wo Menschen leben. die den Glauben leben.



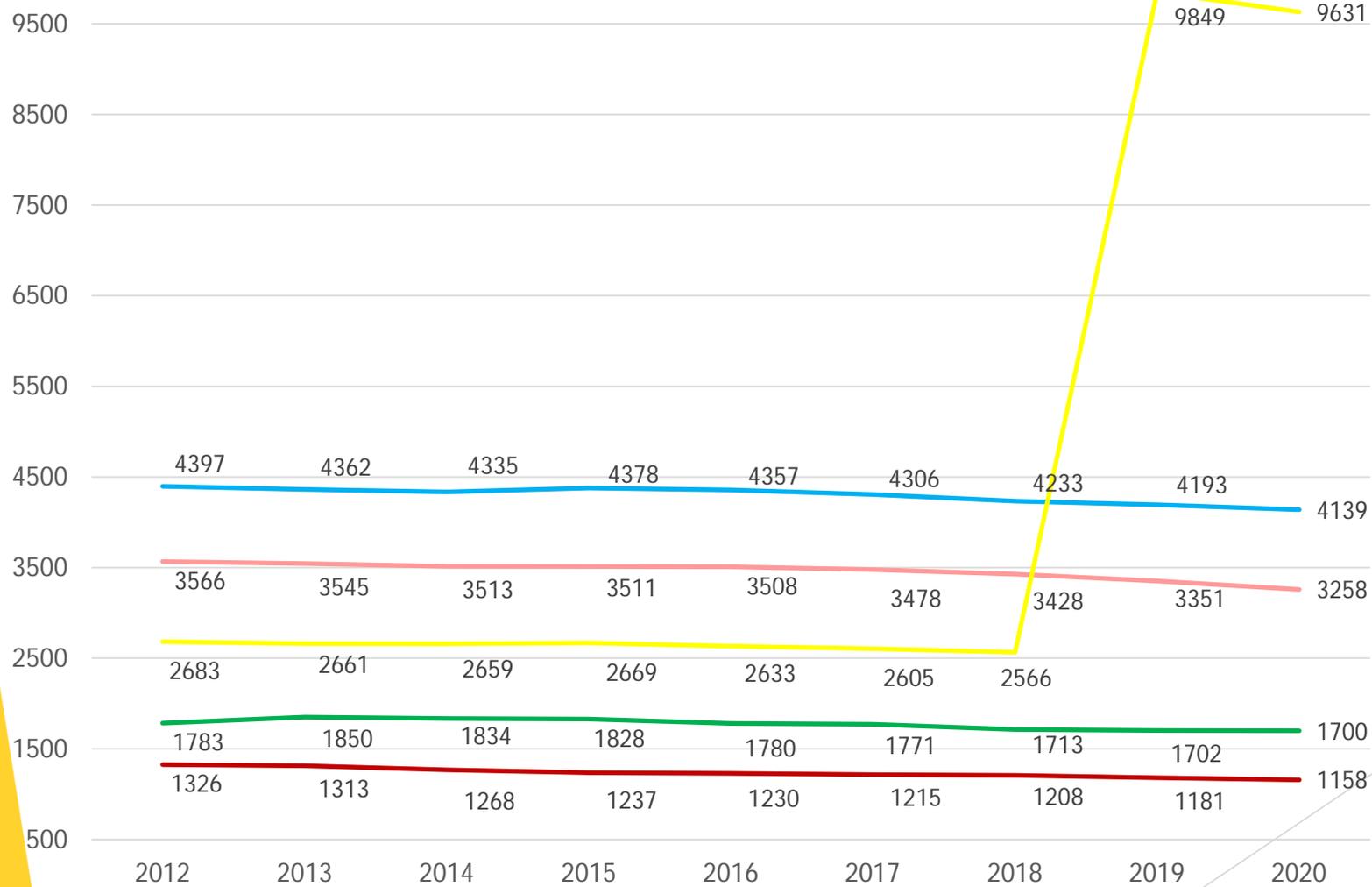
# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „4“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

- ▶ Pastoralverbände PV St. Kunigunde Kassel-Ost (St. Antonius v. Padua) und PV Seliger Adolph Kolping Kassel-Süd-Baunatal.
  - ▶ St. Nikolaus von der Flüe (3.279);
  - ▶ St. Theresia (1.173);
  - ▶ Herz Jesu (1.723);
  - ▶ Christus Erlöser Baunatal (4.138);
  - ▶ St. Antonius von Padua (9.682)

# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „4“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



Baunatal

Kassel, St. Nikolaus

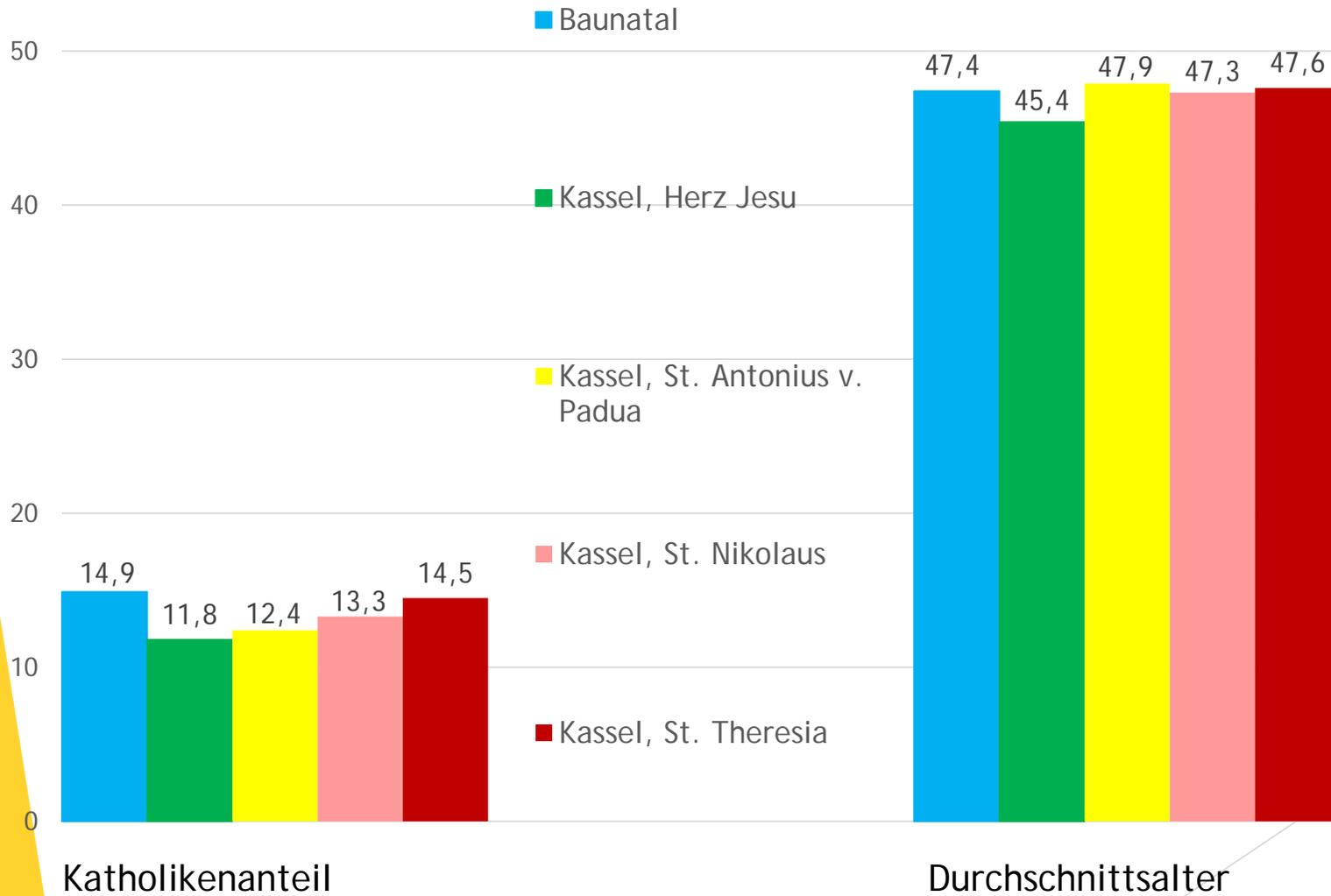
Kassel, St. Antonius v. Padua

Kassel, Herz Jesu

Kassel, St. Theresia

# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „4“

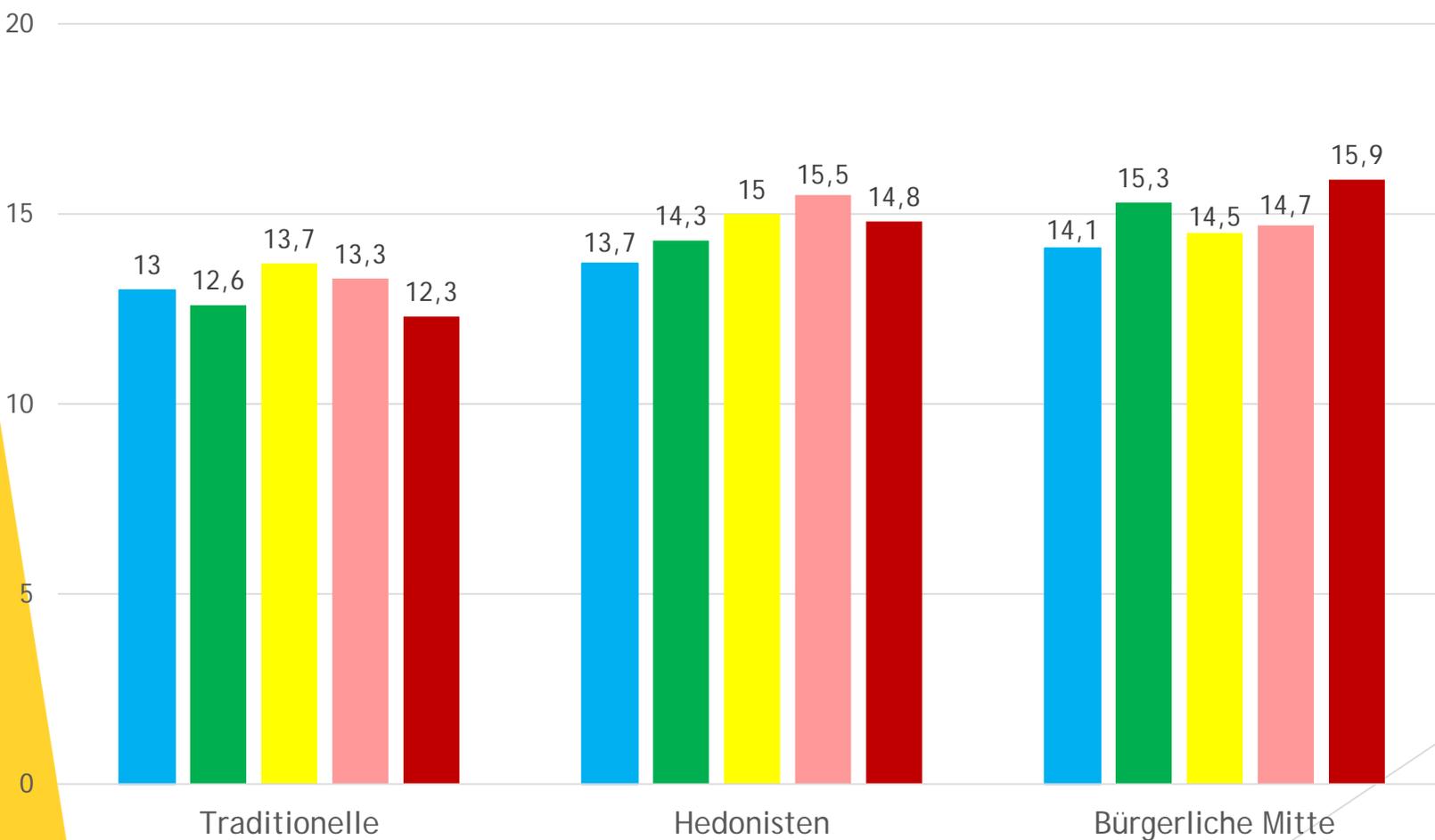
Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.



# Die neuen Pfarreien - Pfarrei „4“

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

■ Baunatal ■ Kasse, Herz Jesu ■ Kassel, St. Antonius v. Padua ■ Kassel, St. Nikolaus ■ Kassel, St. Theresia



# Die neuen Pfarreien

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.

Eindrücke aus anderen Bistümern: Hildesheim

- ▶ Buxtehude, Mariä Himmelfahrt (seit 2010), Diasporapfarrei mit drei Kirchen, ca. 8.500 Katholiken (ca. 10 % Anteil an der Gesamtbevölkerung)
- ▶ Nicht die Hauptberuflichen halten die Fäden alle in der Hand, Ehrenamtliche und Hauptamtliche sind gemeinsam auf dem Weg - in der Grundhaltung des Suchens
- ▶ Der Anfang des gemeinsamen Weges war schwierig, nach 10 Jahren gibt es aber ein gut eingespieltes Miteinander von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen, die so zahlreich sind, dass vieles geschieht, ohne dass Hauptberufliche darüber die Kontrolle haben.
- ▶ Ökumene ist besonderes Thema - gute ökumenische Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung
- ▶ Neue Rolle der HA: EA haben Verantwortung übernommen und brennen für ihre Themen - auch in Verkündigung und Liturgie. HA lassen dafür die Räume, unterstützen durch gute Ausbildung und Begleitung in Wachstums- und Abschiedsprozessen.
- ▶ Zunehmend frag - würdig: Wozu brauchen wir unsere Gebäude - Erfahrung aus der Corona-Zeit: Raus aus den Gebäuden zu gehen, bringt die Nähe zu den Menschen, zu denen wir gesandt sind.

# Die neuen Pfarreien

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.  
Eindrücke aus anderen Bistümern



# Die neuen Pfarreien

Glaube lebt, wo Menschen leben, die den Glauben leben.  
Eindrücke aus anderen Bistümern



Andreas Ruffing, Fulda

# Die neuen Pfarreien

## Häufig gestellte Fragen

- ▶ Die Rückmeldungen aus den einzelnen Regionen des Bistums werden gesammelt und fließen in die Entscheidung des Bischofs ein.
- ▶ Veränderungen sind möglich bzgl. der konkreten Grenzen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die anderen Beteiligten und die genannten Kriterien.
- ▶ Es geht um ein **Zielbild**, das im Advent 2021 veröffentlicht und in den 2030er Jahren realisiert sein wird.
- ▶ Alle Entscheidungen bzgl. Personal, Immobilien, Finanzen... orientieren sich an diesem Zielbild.
- ▶ Den Startzeitpunkt wird in der Regel von äußeren Anlässen oder der Entscheidung der Pfarreien bestimmt.

## Und so geht es weiter:

- ▶ Erster Austausch in dieser Veranstaltung
- ▶ Folgeveranstaltungen digital oder in Präsenz nach Absprache
- ▶ Rückmeldungen, Anmerkungen, Ideen... an [bistumsentwicklung@bistum-fulda.de](mailto:bistumsentwicklung@bistum-fulda.de)
- ▶ Versand dieser Präsentation und weiterer Unterlagen per Mail an alle zur weiteren Nutzung
- ▶ Erste nächste Schritte je vor Ort: